

# Jahresbericht 2012

.....  
ZUHAUSE AUF ZEIT  
.....



McDonald's Kinderhilfe

## Nähe ist die beste Medizin.

Wir helfen schwer kranken Kindern, die weit weg von zu Hause im Krankenhaus untergebracht sind. Denn wir bieten ihren Familien an zahlreichen Standorten in Deutschland ein Zuhause auf Zeit direkt neben der Klinik – und stellen so eine Nähe zu Eltern und Geschwistern her, die den kleinen Patienten hilft, schneller wieder gesund zu werden. Unterstützt von McDonald's Deutschland Inc., seinen Franchise-Nehmern, Gästen und Lieferanten sowie von weiteren Unternehmen und Privatpersonen konnten wir neben den Ronald McDonald Häusern in den letzten Jahren auch Ronald McDonald Oasen als Rückzugsorte für Familien innerhalb von Kinderkliniken errichten. Damit wir unsere Häuser und Oasen weiter betreiben und neue bauen sowie ausgewählte Projekte und Initiativen unterstützen können, freuen wir uns auf Ihre Spende. Wir glauben fest daran, dass Kinder unsere Zukunft sind. Deshalb wollen wir helfen, sie stark zu machen – mit Nähe, einer Medizin, die kein Arzt verschreiben kann.

# Inhalt

			
			<b>PERSONAL</b> 20
<b>GRUSSWORT</b> 3	Prof. Dr. Rita Süßmuth		Menschen, die Nähe schaffen Immer freitags: Ein Portrait Unsere Haus- und Oasenleitungen
<b>VORSTAND</b> 4	Manfred Welzel und Adrian Köstler über 25 Jahre Kinderhilfe		
<b>BILANZ 2012</b> 6			<b>BAU</b> 24
			Portrait Heinz M. Springmann Neue Häuser für noch mehr Nähe
<b>STRATEGIE UND GESCHÄFTS- ENTWICKLUNG</b> 8	On the road - Das Kindergesund- heitsmobil Ulrich Bissinger: Ein Blick auf das Jubiläumsjahr Wolfgang Goebel: Herzensangele- genheit soziales Engagement		<b>KOMMUNIKATION</b> 28
			Neue Schirmherren stellen sich vor Pressestimmen
			
<b>REGIONALE MÄRKTE</b> 16	Kleine Experten: Die Kinderhilfe aus der Sicht der Kinder Familiengeschichte: Eine Geschichte aus dem Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding		<b>FUNDRAISING</b> 32
			Benefiz-Gala 2012 Drei Fragen an die Regional Manager Lieferanten und Großspender
			<b>ADRESSEN</b> 36

# Zahlen, bitte!

Mit Zahlen ist es so eine Sache: Hinter unseren verbirgt sich mehr als nur eine Mengenangabe oder ein Rekordwert. Wir haben Zahlen gesammelt, die den Alltag in den Ronald McDonald Häusern und Oasen zeigen. Sie erzählen Geschichten – über Rentiere, ehrenamtliche Helfer und Verwöhn-Frühstücke.

85.239  
Stunden



in denen sich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer 2012 in den Elternhäusern und Oasen der McDonald's Kinderhilfe Stiftung engagierten.

299  
Apartments



in denen Eltern ein Zuhause auf Zeit fanden.

2  
Rentiere



die während der Wiederöffnung mit einem Schlitten durch das Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum trabten.

18  
Häuser



in ganz Deutschland, die Eltern ein Zuhause auf Zeit bieten.

3  
Oasen



in Erlangen, Sankt Augustin und Köln, in denen die Familien zusammen mit ihren Kindern Kraft tanken und sich vom Klinikalltag erholen können.

1.456  
Blumensträuße



die Farbe und ein Zuhause-Gefühl in die Häuser brachten.

11.018  
Bett-  
hup-  
ferl



die ankommende Familien in den Apartments begrüßten. 75.211 Familien fanden seit Bestehen der Kinderhilfe in Deutschland ein Zuhause auf Zeit in den Ronald McDonald Häusern.

29  
Schirm-  
herren



die sich deutschlandweit beherzt für die Familien und ihre schwer kranken Kinder einsetzen.

26.133  
Liter  
Milch



die in den Kaffeemaschinen in Milchschaum und heiße Schokolade verwandelt wurden.

1.687  
Kuchen



die von den 683 Ehrenamtlern in den Häusern und Oasen für die Familien gebacken wurden.

889  
Verwöhn-  
Frühstücke



und Verwöhn-Abendessen, die ehrenamtliche Mitarbeiter, Firmen, Lieferanten oder Freunde des Hauses für die Eltern zauberten.

185  
Fahrräder



mit denen die Familien rund um das Elternhaus schnell unterwegs sein konnten.

1.387  
Firmen



die sich deutschlandweit in den Häusern und Oasen engagierten.

1  
Bundesverdienstkreuz



das 2012 an einen Schirmherr der McDonald's Kinderhilfe vergeben wurde.

# Inhalt



## PERSONAL 20

GRUSSWORT 3

Prof. Dr. Rita Süßmuth

VORSTAND 4

Manfred Welzel und Adrian Köstler über 25 Jahre Kinderhilfe

BILANZ 2012 6



STRATEGIE UND GESCHÄFTSENTWICKLUNG 8

On the road – Das Kindergesundheitsmobil

Ulrich Bissinger: Ein Blick auf das Jubiläumsjahr

Wolfgang Goebel: Herzensangelegenheit soziales Engagement



REGIONALE MÄRKTE 16

Kleine Experten: Die Kinderhilfe aus der Sicht der Kinder

Familiengeschichte: Eine Geschichte aus dem Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding

Menschen, die Nähe schaffen

Immer freitags: Ein Portrait

Unsere Haus- und Oasenleitungen



BAU 24

Portrait Heinz M. Springmann

Neue Häuser für noch mehr Nähe



KOMMUNIKATION 28

Neue Schirmherren stellen sich vor

Pressestimmen



FUNDRAISING 32

Benefiz-Gala 2012

Drei Fragen an die Regional Manager

Lieferanten und Großspender

ADRESSEN 36

# 25. Jubiläum

## 11,3 Million Euro Spenden

## 2 neue Häuser

### 683 ehrenamtliche Mitarbeiter

## 85.000 Stunden

#### WACHSTUM UND VIEL NEUES IN 2012

Prof. Dr. Rita Süßmuth war zehn Jahre Präsidentin des Deutschen Bundestages. Hier schreibt die Vorsitzende des Kuratoriums über die ungesehene Realität, die sich hinter den oftmals anonym und unbelebt wirkenden Bilanzzahlen der McDonald's Kinderhilfe Stiftung verbirgt.



## Grußwort

**Im Jahr 2012 hat die McDonald's Kinderhilfe Stiftung ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert. Wir haben zurückgeschaut auf das, was wir erreicht haben und unsere Ziele und Wünsche für die Zukunft formuliert.**

Wachstum ist das über allem stehende Kriterium, nach dem der Erfolg von Wirtschaftsunternehmen bemessen wird. Die Stiftungsarbeit hingegen kennt kein Gewinnstreben im klassischen Sinn, sie berechnet ihren Wert nicht nach der Differenz von Einnahmen und Ausgaben. Doch auch wir können am Ende jeden Jahres die Leistung der McDonald's Kinderhilfe Stiftung an Zahlen ablesen. Im Jahr 2012 haben 683 ehrenamtliche Mitarbeiter mehr als 85.000 Stunden ihrer Zeit in den Dienst der Stiftung gestellt. Sie haben für die Familien schwer kranker Kinder Frühstück gemacht, ihnen zugehört und Kraft geschenkt. McDonald's Deutschland Inc., Franchise-Nehmer, Gäste der McDonald's Restaurants, Firmen und private Spender haben gemeinsam eine Summe von 11,3 Mio. Euro zusammengetragen. Die Stiftungsarbeit lebt von ihrer Hingabe und ihrer Beständigkeit.

Dabei zählen in den Ronald McDonald Häusern nicht Rekorde, sondern Stabilität und Kontinuität. Es geht darum, dass die zur Hilfe gereichte Hand ausgestreckt bleibt. Denn sie erreicht Familien, deren Zuversicht und Glück in den Grundfesten erschüttert wurde. In unseren Häusern und Oasen finden

sie Halt und Unterstützung – oft für ein längeres und schwieriges Wegstück in ihrem Leben.

Aber natürlich darf man sich in einer Stiftung auch über Wachstum freuen. Und so freue ich mich, dass die Zahl der Elternhäuser 2012 mit der Wiedereröffnung und Erweiterung des Ronald McDonald Hauses München am Deutschen Herzzentrum und der Neueröffnung des Hauses Berlin-Buch um zwei gewachsen ist. Für ein weiteres Ronald McDonald Haus, das im Herbst in Mainz die ersten Familien aufnehmen wird, wurde bereits Richtfest gefeiert. Auch die Menschen, die uns ehrenamtlich unterstützen, sind mehr geworden. Mitte September ist außerdem das erste Kindergesundheitsmobil in Essen an den Start gegangen. Als mobile Einheit ist das Team dort unterwegs, wo Familien leben, und bietet ihnen sowohl medizinische als auch pädagogische Beratung an. Dieses Plus in unserer Bilanz erfüllt mich mit Dankbarkeit. Denn es bedeutet, dass wir noch mehr Familien zur Seite stehen konnten.

Bitte reichen Sie auch weiterhin Ihre Hand zur Hilfe. Stärken Sie mit Ihrem Engagement oder auch einer Geldspende die Menschlichkeit in unserer Gesellschaft.

Ihre Prof. Dr. Rita Süßmuth

Bundestagspräsidentin a.D.  
Vorsitzende des Stiftungskuratoriums

## › Menschen stehen für die Atmosphäre in unserer Stiftung. ‹

Manfred Welzel und Adrian Köstler bilden seit 2007 die Doppelspitze der McDonald's Kinderhilfe Stiftung. Im Interview sprechen sie über das erfolgreiche Jahr 2012, den zukünftigen Fokus der Stiftung – und über gut funktionierende Mikrokosmen.

**2012 hat die McDonald's Kinderhilfe Stiftung ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert. Was nehmen Sie mit aus dem Jubiläumsjahr?**

MANFRED WELZEL: Mehr als in anderen Jahren erlaubt man sich in einem Jubiläumsjahr Momente der Bestandsaufnahme. Zu spüren und zu sehen – durch erfolgreiche Aktionen, viele Spenden und gelungene Events wie die McDonald's Benefiz-Gala zugunsten der McDonald's Kinderhilfe –, wie groß unsere Familie geworden ist und wie viele Unterstützer hinter uns stehen, gibt Kraft für die Zukunft. Mich bestärkt auch, dass der Satzungszweck, der vor 25 Jahren formuliert wurde, heute genauso klar im Fokus steht wie damals.

ADRIAN KÖSTLER: ... und dass es im vergangenen Jahr besonders gut gelungen ist, die in der Satzung festgehaltenen Ziele zu erfüllen, ist umso erfreulicher. Wir haben zwei Häuser eröffnet – das gab es in unserer Geschichte zuvor erst einmal. Darüber hinaus haben wir mit dem Kindergesundheitsmobil ein neues Projekt an den Start gebracht. Diesen Weg können wir natürlich nur gehen, wenn wir die notwendige finanzielle Unterstützung erhalten. Auch in dieser Hinsicht war 2012 ein erfolgreiches Jahr. Wir haben unser angestrebtes Spendenvolumen in vollem Umfang erreicht.

**Könnte man mit neuen Fundraising-Aktionen das Spendenvolumen möglicherweise noch steigern?**

MANFRED WELZEL: Wir halten uns seit 25 Jahren an einen festen Grundsatz: Frage nur so viel nach, wie du auch wirklich brauchst. Erst wenn wir ganz konkrete Pro-

jekte identifiziert, geplant und die Kosten dafür kalkuliert haben, tragen wir sie unseren Unterstützern im Rahmen von Fundraising-Aktionen vor. Dieser Weg von der Idee über die Spende zur Umsetzung hat uns bis jetzt immer ans Ziel geführt. Weil wir konkret aufzeigen können, wie wir Kindern und Familien helfen, überzeugen wir. Aber selbstverständlich unterstützen uns Franchise-Nehmer, Lieferanten und weitere langjährige Spender aufgrund ihrer Verbundenheit kontinuierlich mit Spenden. Diesen gilt unser besonderer Dank.

**Dann also ganz konkret nachgefragt: Wofür setzen Sie die gesammelten Spenden 2013 ein?**

ADRIAN KÖSTLER: Aktuell entwickeln wir drei Bauprojekte. Zu Beginn werden wir ein neues Ronald McDonald Haus in Mainz eröffnen. Der Rohbau steht schon, im Dezember soll es die ersten Familien empfangen. Noch in der Planungsphase sind ein Haus mit 25 Apartments in Sankt Augustin und ein Haus mit angeschlossener Oase in Hamburg-Altona. Für beide Projekte visieren wir einen Starttermin im Jahr 2014 an. Mit weiteren Klinik-Standorten, wie etwa Hannover und Passau, sind wir in Gesprächen. Dort könnten in naher Zukunft Oasen entstehen.

MANFRED WELZEL: Neben den neuen Häusern dürfen aber nie die bestehenden aus dem Blick verloren werden. Zu denken, dass unsere Häuser, sobald sie einmal stehen, keine Zuwendung mehr benötigen, wäre falsch. Im Gegenteil: Unser Hauptaugenmerk in jedem Jahr gilt dem Leben in diesen Häusern. Dass sich die Familien dort aufgehoben fühlen und unsere Mitarbeiter motiviert ihre Aufgaben erfüllen können, bildet das Fundament unserer Arbeit. Nur weil diese Mikrokosmen so gut funktionieren, werden wir auch immer wieder von neuen Kliniken gerufen.



Ein starkes Team: Manfred Welzel (rechts) und Adrian Köstler im Gespräch

**Als moderne Stiftung formulieren Sie den Anspruch, sich an den wandelnden Bedürfnissen der Gesellschaft auszurichten. Wo sehen Sie in den nächsten Jahren Bedarf?**

ADRIAN KÖSTLER: Unser Fokus liegt ganz klar auf der Unterstützung von Familien im Bereich der Gesundheit. Auf diesem Feld wollen wir in Zukunft verstärkt auch präventiv tätig werden. Das Kindergesundheitsmobil ist der erste Schritt. Das Team aus einem Kinderarzt und zwei Sozialpädagogen bewegt sich auf Kinder und Eltern zu, indem es in ihren Lebenswelten – in Wohnvierteln und Kindertagesstätten – präsent ist sowie medizinische und pädagogische Unterstützung anbietet.

MANFRED WELZEL: Natürlich denken wir aber auch über den primären Satzungszweck hinaus. Ein Thema, über das wir sprechen, ist die Förderung von Kindern im Bereich der Bildung. Mit Sorge beobachte ich auch die Zunahme von psychosomatischen Beschwerden. In diesem Zusammenhang kann man über die Möglichkeit von Kurzentren für die ganze Familie nachdenken. Wenn wir die Notwendigkeit sehen zu helfen und dies mit unseren Mitteln und Kräften tun können, dann werden wir sicher nicht vor neuen Herausforderungen zurückschrecken.

**Die Verwaltung der Stiftung sitzt in München. Wie stellen Sie die Nähe zum täglichen Leben in den Häusern her?**

ADRIAN KÖSTLER: Durch regelmäßige Besuche vor Ort. Der stetige Austausch mit den Eltern und Mitarbeitern in den Häusern ist für uns sehr wichtig, um zu lernen und uns weiter zu verbessern.

MANFRED WELZEL: Das war damals auch der Grund, warum wir mit unserer Verwaltung in ein Ronald McDonald Haus eingezogen sind. So können wir Tag für Tag sehen, wie der Alltag im Haus aussieht und wofür wir uns in der Verwaltung einsetzen. Nicht weniger wichtig ist übrigens der Austausch zwischen den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern der Häuser untereinander. Auf diesem Weg werden Ideen und Erfahrungen genauso weitergegeben, wie sich Motivation und Begeisterung vervielfachen. Ein ganz wichtiger Faktor, denn unser Business ist ein People Business – und Menschen stehen für die Atmosphäre in unserer Stiftung. ●

# Bilanz 2012

**GESAMTEINNAHMEN (EURO) 13,251 MIO**

SPENDEN UND ERLÖSE: McDONALD'S DEUTSCHLAND, FRANCHISE-NEHMER, LIEFERANTEN UND GÄSTE

1	McDonald's Deutschland, Franchise-Nehmer und Lieferanten	3.412 TSD
2	Helfende Hände	751 TSD
3	Benefiz-Gala	1.353 TSD
4	Spendenhäuschen bei McDonald's	2.825 TSD

WEITERE SPENDEN UND ERLÖSE

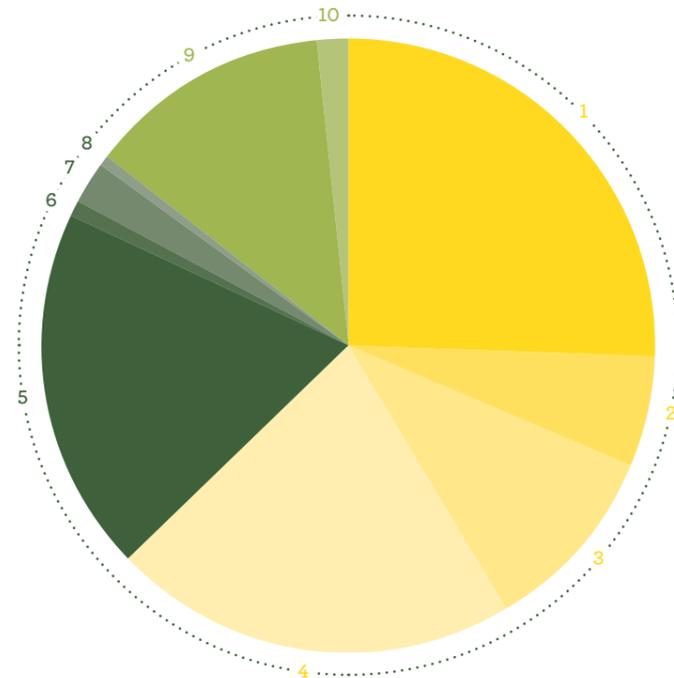
<i>Weitere Spenden</i>		
5	Weitere Firmen und Privatpersonen	2.521 TSD
6	Spendenhäuschen anderer Firmen	119 TSD
7	Sachspenden/Zahlungsverzicht	284 TSD
8	Bußgelder	88 TSD

*Wirtschaftlicher Zweck- und Geschäftsbetrieb*

9	Übernachtungen, Sponsoring-einnahmen und sonstige Erlöse	1.705 TSD
---	--	-----------

*Geldanlagen*

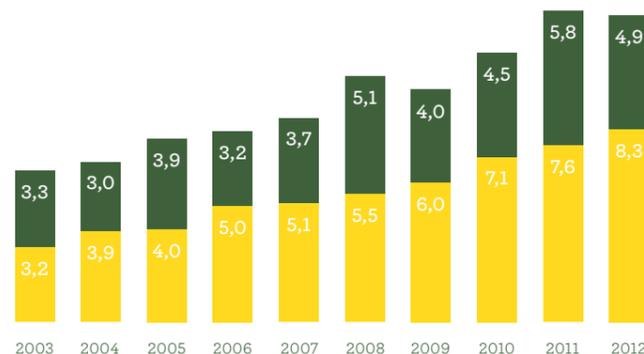
10	Erträge aus kurz- und mittelfristigen festverzinslichen Geldanlagen	193 TSD
----	---	---------



Einnahmen der McDonald's Kinderhilfe 2012

## EINNAHMEN

Insgesamt 13,3 Millionen Euro nahm die McDonald's Kinderhilfe Stiftung im Jahr 2012 ein. Die Gesamtsumme setzt sich zusammen aus Spenden, dem wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb sowie Erträgen aus kurz- und mittelfristigen Geldanlagen. Damit konnte die Kinderhilfe Stiftung im Jubiläumsjahr an den Erfolg des Vorjahres anknüpfen, in dem sie 13,5 Millionen Euro eingenommen hatte. 8,3 Millionen Euro der Gesamtsumme stammen von der McDonald's Deutschland Inc., den Franchise-Nehmern, Lieferanten und den Gästen der McDonald's Restaurants. Allein durch die Spendenhäuschen in den McDonald's Restaurants konnten 2,8 Millionen Euro Spendengelder zugunsten der Kinderhilfe generiert werden. Die Benefiz-Gala, die McDonald's jedes Jahr ausrichtet, brachte in diesem Jahr die Rekordspendensumme von 1,4 Millionen Euro; die deutschlandweite Aktion *Helfende Hände* 751.000 Euro. Durch Übernachtungen, Sponsoringeinnahmen und sonstige Erlöse – kurz durch den wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb – wurden Einnahmen in Höhe von 1,7 Millionen Euro generiert.



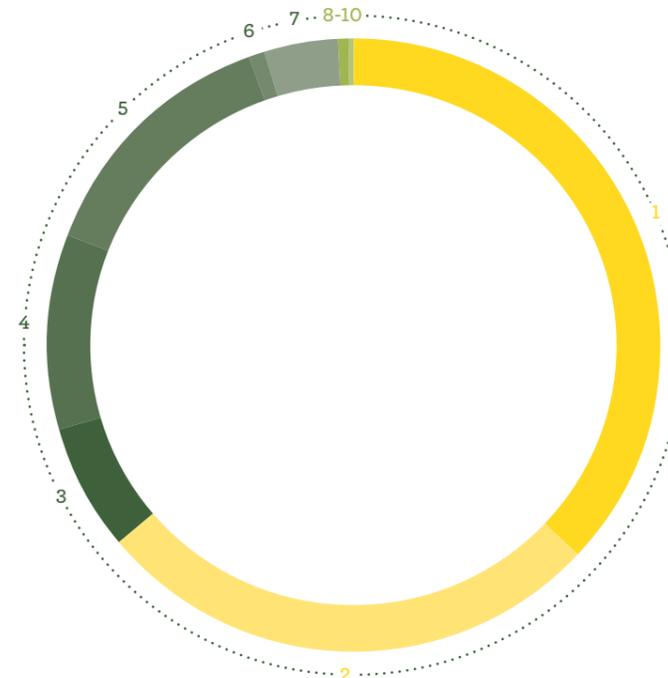
Das Balkendiagramm veranschaulicht die Entwicklung des Spendenvolumens seit 2003 (Angaben in Millionen). Der gelbe Bereich der Balken repräsentiert dabei McDonald's Deutschland, Franchise-Nehmer, Lieferanten und Gäste. Der dunkelgrüne Bereich zeigt die Höhe aller weiteren Spenden und Erlöse an.



**AUSGABEN FÜR DEN SATZUNGSZWECK (EURO) 12,435 MIO**

AUSGABEN FÜR BETRIEB, INSTANDHALTUNG UND INVESTITIONEN

<i>Investitionen in bestehende Einrichtungen</i>		
1	Ausgaben für Betrieb, Instandhaltung	4.596 TSD
<i>Investitionen in neue Projekte</i>		
2	Investition Erweiterung Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum	3.357 TSD
3	Ronald McDonald Haus Tübingen	837 TSD
4	Ronald McDonald Haus Berlin-Buch	1.277 TSD
5	Ronald McDonald Haus Mainz	1.685 TSD
6	Ronald McDonald Haus Stankt Augustin	100 TSD
7	Kindergesundheitsmobil	495 TSD
<i>Förderprogramm</i>		
8	Einzelfallhilfe	19 TSD
9	Arche Meißen	37,5 TSD
10	Kindergesundheitsmobil	32 TSD



Ausgaben der McDonald's Kinderhilfe 2012

## AUSGABEN

Im Jahr 2012 gab die McDonald's Kinderhilfe Stiftung für Betrieb und Instandhaltung ihrer bestehenden 17 Häuser und 3 Oasen 7,9 Millionen Euro aus, davon 3,4 Millionen Euro für Umbau und Erweiterung des Ronald McDonald Hauses München am Deutschen Herzzentrum. In neue Projekte investierte die Kinderhilfe Stiftung im Jahr 2012 insgesamt 4,4 Millionen Euro. Davon entfielen 1,3 Millionen auf das im November eröffnete Haus in Berlin-Buch und 1,7 Millionen auf das Elternhaus in Mainz, dessen Eröffnung im Herbst 2013 angesetzt ist. Für das geplante Ronald McDonald Haus in Sankt Augustin fielen 100.000 Euro Investitionskosten an sowie für das Ronald McDonald Haus in Tübingen 840.000 Euro. In das Kindergesundheitsmobil, das seit September 2012 in Essen in Betrieb ist, investierte die Kinderhilfe 495.000 Euro.

Im Rahmen des Förderprogramms stellte die McDonald's Kinderhilfe 37.500 Euro für die Arche Meißen und 19.000 Euro für die Einzelfallhilfe zur Verfügung. Das neue Kindergesundheitsmobil erhielt 32.000 Euro. Insgesamt unterhält die McDonald's Kinderhilfe

inzwischen 18 Häuser und 3 Oasen in ganz Deutschland sowie ein Kindergesundheitsmobil in Essen.

## NÄHE HILFT HEILEN

Allein in 2012 fanden 5.509 Familien in den Ronald McDonald Häusern ein Zuhause auf Zeit. Seit der Gründung der Stiftung vor 25 Jahren waren es 75.211. 683 ehrenamtliche Mitarbeiter spendeten ihre Zeit und unterstützten die Familien, während ihre schwer kranken Kinder in der nahe gelegenen Klinik behandelt wurden; im letzten Jahr bedeutete das 85.239 Stunden ehrenamtliches Engagement. Die McDonald's Kinderhilfe ist Teil der weltweit tätigen Ronald McDonald House Charities, die in 31 Ländern 322 Häuser sowie in 22 Ländern 177 Oasen unterhalten und sich damit für das Wohl schwer kranker Kinder und deren Familien einsetzen. Seit 2004 trägt die McDonald's Kinderhilfe Stiftung das DZI-Spendensiegel. Seitdem lässt die Stiftung jährlich die satzungsgemäße und effiziente Verwendung der Spenden durch das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen e.V. (DZI) überprüfen.

Einen ausführlichen Rechenschaftsbericht zum Geschäftsjahr 2012 finden Sie ab Herbst 2013 unter: [www.mcdonalds-kinderhilfe.org](http://www.mcdonalds-kinderhilfe.org)



ABTEILUNG STRATEGIE UND  
GESCHÄFTSENTWICKLUNG

## On the road

**Aufsuchend, präventiv und unbürokratisch – mit einem in Deutschland bislang einzigartigen Ansatz ist das Kindergesundheitsmobil im September 2012 in Essen an den Start gegangen. Die Mission: die Gesundheit von Kindern fördern. Als Ratgeber für Familien in medizinischen und pädagogischen Fragen, als Lotse innerhalb des bestehenden Angebots der Stadt.**

Pünktlich um 10 Uhr am Morgen hat sich das grüne Mobil in Stellung gebracht. Innerhalb von zehn Minuten haben der Sozialpädagoge Timo Müller, Kinderarzt Dr. Werner Schimana und Fahrer Christophe Ohonin den Lkw einsatzbereit gemacht. Der Bewegungsparcours ist vor der Tür aufgebaut, die Treppe zum Inneren des Wagens angebracht, die Sitzcke mit den grünen Polstern bestückt und der Tisch zurecht-



›Unsere Vision: als Kinderhilfe überall dort sein, wo wir mit Ronald McDonald Häusern, Oasen, dem Kindergesundheitsmobil und weiteren Projekten zur Unterstützung schwer kranker Kinder gebraucht werden!‹ *Christian Bäcker, Abteilungsleiter Strategie- und Geschäftsentwicklung*

gerückt. Keine Minute später wird das Mobil auch schon gestürmt. Kaum hat sich der Vorhang zum Gemeinschaftsraum des Mobils geöffnet, sind die drei KiGeMo-Mitarbeiter umringt von einer Gruppe vierjähriger Kinder. Hände werden ihnen entgegen-gestreckt, neugierige Fragen gestellt. ›Was machen wir heute?‹, wollen sie wissen. Sie sind nicht zum ersten Mal hier. Ein gelber Ausweis um den Hals weist sie als regelmäßige Gäste aus. Für jede Aktion, über die sie ihre Sinnesorgane erkunden, bekommen sie ein Häkchen auf ihrer Karte. Beim Schmecken, Sehen und Hören haben sie ihre Fähigkeiten schon ausgetestet.

Seit das Kindergesundheitsmobil in Essen unterwegs ist, steht der Parkplatz zwischen der Kita Sim Sala Grim und dem Übergangshaus in der Grimbergstraße auf dem wöchentlichen Fahrplan. Immer dienstags. In unterschiedlichen Gruppen kommen dann die Kita-Kinder zu Besuch. ›Heute ist der Riechsinn dran‹, sagt Timo Müller und zeigt auf seine Nase. Auf dem Tisch steht bereits eine Kiste mit allerlei Geruchsquellen. Essig, Vanille, Käse, Kaffee, eine Knoblauchknolle. Spielerisch werden nicht nur die Sinne erfahren, es geht auch um sprachliche Kompetenz und Kontextwissen. In welchen Speisen taucht die Vanilleschote wieder auf?



Großer Ansturm der Kleinen auf das Kindergesundheitsmobil

Während die Kinder mit großem Eifer riechen und raten, wird der Vorhang ein zweites Mal zur Seite gezogen. Dieses Mal zaghaft. In der Tür stehen Ola und Gabor aus einem Übergangsheim. Schüchtern setzen sie sich an den kleinen Tisch gegenüber und warten, bis Christophe Ohonin Papier, Stifte und ein Mikado-Spiel hingelegt hat und sich zu ihnen setzt. Jeden Dienstag malt Ola. Ganze zwei Stunden. In den ersten Wochen nur mit dem grauen Bleistift, heute auch mit den Buntstiften.

Bevor das Team zum zweiten Standort des Tages aufbricht, schaut Werner Schimana noch einmal bei den Eltern von Ola und Gabor vorbei. Er möchte wissen, ob sie mit dem neugeborenen Schwesterchen beim Kinderarzt waren. Vor zwei Wochen hat er ihnen geholfen, die Formulare des Sozialamts für den Arztbesuch zusammenzustellen und erklärt, wie sie die Praxis finden. Deutsch sprechen die Eltern nicht. Erst vor ein paar Monaten sind sie aus Rumänien nach Deutschland gekommen. Der Kinderarzt hat das Baby gründlich untersucht, es ist gesund, sagt der Vater auf Französisch. Dann zieht Schimana einen gelben Impfpass aus der Tasche. Ob die anderen vier Kinder so einen Ausweis haben? Synchron schütteln die Eltern den Kopf. Zum Abschied verspricht Schimana, in der nächsten Woche wiederzukommen. Gemeinsam mit dem Gesundheitsamt will er Impfungen und Pässe für die Kinder organisieren.



Anschließend geht es weiter. Den nächsten Stopp legt das Mobil an einem Marktplatz im Osten Essens ein. ›Regelmäßigkeit ist wichtig‹, sagt Timo Müller. Denn während bei den Kindern Neugierde schnell über anfängliche Scheu siegt, müssen die Eltern erst Vertrauen fassen. ›Probleme werden meist nicht geradewegs heraus kommuniziert‹, weiß Werner Schimana. ›Die Fragen, die den Müttern am Herzen liegen, werden oft erst im zweiten oder dritten Gespräch gestellt.‹

Die Themen sind vielfältig. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung des Kindes. Ist es zu dick? Kann es die Dinge, die ein Kind in seinem Alter beherrschen sollte? Wird es ausreichend gefördert? Wer hilft, wenn es Probleme mit dem Sprechen oder Hören hat? Welche Sportart passt zu meinem Kind? Wie finden nervöse Kinder Entspannung? Viele Fragen können die KiGeMo-Mitarbeiter beantworten. Mit Informationen, Rat und praktischer Anleitung. Der kleine Praxisraum an Bord des Mobils ist ausgerüstet für Seh- und Hörtests. Auch eine Waage und ein Blutdruckmessgerät gibt es. Den Gang zum Kinderarzt ersetzt der Besuch im Mobil jedoch nicht. ›Eine medizinische Behandlung bieten wir nicht an. Unsere Unterstützung besteht darin, zu beraten und über die Möglichkeiten, die Kindern und Eltern zur Verfügung stehen, aufzuklären‹, sagt Werner Schimana.

Jeden Montag diskutiert das Team gemeinsam mit Michaela Schalk, Leiterin des KiGeMo-Projektbüros, über Anknüpfungspunkte, Standorte und Wege der Unterstützung für Eltern und Kinder. ›Unser Angebot richtet sich vorrangig an Familien, die nicht oder nur unzureichend von der medizinischen Regerversorgung oder bestehenden Hilfsangeboten erreicht werden‹, erklärt die Leiterin. Barrieren liegen aus finanziellen, aber auch aus sprachlichen oder psychischen Gründen vor. ›Mit dem KiGeMo wollen wir Familien helfen, diese Hürden zu überwinden.‹

Um jene zu erreichen, die das Netz unserer Gesellschaft nicht auffängt, braucht man Geduld. Zeit, um Vertrauensarbeit zu leisten und Erfahrungswerte zu sammeln, bringt das Pilotprojekt mit. In den nächsten drei Jahren wird das Kindergesundheitsmobil, das die McDonald's Kinderhilfe Stiftung in Kooperation mit der Stadt Essen und dem Deutschen Kinderschutzbund Essen auf die Straße gebracht hat, dort unterwegs sein, wo Familien und Kinder leben. Nicht statisch, nicht abwartend, sondern aufsuchend und präventiv. Mit dem Ziel, ein Modell zu entwickeln, das Familien auch in anderen Städten in Deutschland hilft. •



Im KiGeMo direkt vor Ort das Thema Gesundheit mit allen Sinnen spielerisch entdecken.

## Ein Blick zurück nach vorn

1986 trat der Rechtsanwalt Ulrich Bissinger der McDonald's Deutschland Inc. bei und baute dort die Rechtsabteilung auf, wo er bis heute als Vice President Legal und Division Counsel der Western Division tätig ist. Hier erzählt der Stiftungsratsvorsitzende der McDonald's Kinderhilfe über seine persönlichen Highlights aus dem Jahr, in dem die Kinderhilfe 25 wurde.



Ulrich Bissinger  
Vice President Legal  
Division Counsel  
Head of Compliance

Im Jahr 2012 durfte die McDonald's Kinderhilfe Stiftung auf 25 Jahre erfolgreiche Stiftungsarbeit zurückblicken. Mehr als 75.000 Familien haben bislang in den Ronald McDonald Häusern ein Zuhause auf Zeit gefunden, in 3 Oasen können sich Angehörige und Patienten direkt in der Klinik zurückziehen und entspannen. Um diesen Familien helfen zu können, bedarf es vieler Hände. Tagtäglich – seit nunmehr 9.125 Tagen – kümmern sich die Haus- und Oasenleitungen gemeinsam mit ihren Teams mit viel Herzblut und Sensibilität um die Eltern und Geschwisterkinder und geben ihnen Kraft, sich um die kleinen Patienten zu kümmern. In den Ronald McDonald Häusern und Oasen wird tagtäglich von allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern eine große menschliche Leistung erbracht. Sie schaffen einen Ort der Nähe und Geborgenheit, an dem die Familien ins Gespräch kommen, sich unterstützen und austauschen, trösten und freuen können.

Dies alles war auch 2012 für uns ein großer Ansporn, weiterzumachen. In Berlin-Buch hat die Kinderhilfe im Jubiläumsjahr das 2. Elternhaus in der Hauptstadt und somit das insgesamt 18. Ronald McDonald Haus in Deutschland eröffnet. In München am Deutschen Herzzentrum erlebten Ministerpräsident Horst Seehofer, Bane Knezevic, Vorstandsvorsitzender McDonald's Deutschland, und zahlreiche Gäste eine weihnachtlich-winterliche Wiedereröffnung des erweiterten Neubaus. Beide Häuser sind inzwischen in Betrieb und voller Leben.

Einen Schritt in eine neue Richtung ist die McDonald's Kinderhilfe mit der Entwicklung des Kindergesundheitsmobils gegangen. Mit dem innovativen Ansatz eines rollenden Beratungsangebots widmet sich der Projektverbund, bestehend aus der Kinderhilfe Stiftung, der Stadt Essen und dem Deutschen Kinderschutzbund Essen, den Themen Gesundheit und Prävention. Ich freue mich persönlich ganz besonders, dass das KiGeMo seit September 2012 mit einem engagierten Team, einem Kinderarzt und zwei Sozialpädagogen, in Essen unterwegs ist, um Eltern und Kindern als Ratgeber für medizinische und pädagogische Fragen zur Seite zu stehen. Das Besondere: Das Angebot spricht Familien direkt in ihrem Lebensumfeld an – in ihren Wohnvierteln, an öffentlichen Plätzen oder Kitas.

Gemeinsam mit Ihnen blicke ich gespannt und voller Optimismus dem kommenden Jahr entgegen. Das KiGeMo wird weiter durch Essen rollen und als Vorreiter für moderne Hilfsangebote unterwegs sein; in neuen Häusern und Oasen werden wir an noch mehr Klinikstandorten für Familien da sein, wenn sie unsere Hilfe brauchen. Dies alles mit Ihrer Hilfe – bleiben Sie an unserer Seite. •

### DER STIFTUNGSRAT

Im Stiftungsrat der McDonald's Kinderhilfe hat der klare, analytische Blick auf die optimale und kosteneffiziente Verwendung der Spenden oberste Priorität. Sämtliche Mitglieder arbeiten ehrenamtlich. Sie setzen sich auch für Förderprogramme ein und sorgen so dafür, dass die Satzungsziele der Stiftung mit geeigneten Maßnahmen auch über bestehende Projekte hinaus umgesetzt werden.

# Soziales Engagement: Eine Herzensangelegenheit!

## Wolfgang Goebel im Interview

Stiftungsratsmitglied Wolfgang Goebel begann seine Karriere bei McDonald's als Restaurant Manager. Im Interview spricht der Vorstand Personal des Unternehmens über das Vermächtnis von Ray Kroc, das Thema Herzensbildung bei McDonald's – und darüber, wie sich Auszubildende in die Stiftungsarbeit einbinden lassen.

**McDonald's Deutschland setzt sich seit mehr als einem Vierteljahrhundert mit einer eigenen Stiftung für die Gesellschaft ein. Was bewegt das Unternehmen zu diesem Engagement?**

Unsere Motivation lässt sich im Wesentlichen in einem Satz zusammenfassen: ›Gebt der Gesellschaft einen Teil von dem zurück, was sie euch gegeben hat.‹ Formuliert hat ihn Firmengründer Ray Kroc. Damit hat er uns einen wichtigen gesellschaftlichen Auftrag gegeben, der mehr ist als das soziale Feigenblatt eines Wirtschaftsunternehmens. Die Ronald McDonald House Charities – in Deutschland: McDonald's Kinderhilfe – sind mittlerweile für viele Menschen innerhalb, aber auch außerhalb des Konzerns eine Herzensangelegenheit. Diese Haltung begründet eine wunderbare Erfolgsgeschichte – die gerade erst begonnen hat.

**Was zeichnet die Stiftung gegenüber der Vielzahl anderer Organisationen, die um Spenden werben, aus?**

Ein ganz wichtiger Wert unseres Engagements ist seine Kontinuität. In vielen Fällen findet die auf Spenden basierte Unterstützung nur punktuell und kurzfristig statt, etwa wenn sich die mediale Aufmerksamkeit auf eine Katastrophe fokussiert. Die McDonald's Kinderhilfe setzt sich langfristig für die Familien schwer kranker Kinder ein und gewinnt dabei über die Jahre sogar stetig an Kraft: Kontinuierlich bauen wir unser Engagement

aus, mit zusätzlichen Ronald McDonald Häusern und Oasen, mit dem Kindergesundheitsmobil oder über Projekte der Arche, die wir finanziell unterstützen. Die Transparenz unserer Arbeit und das sichtbare Ergebnis sind dabei auch ein überzeugendes Argument für unsere Spender.

**Welchen Stellenwert nimmt der gesellschaftliche Auftrag in Ihrem Unternehmensalltag ein?**

Weil das Engagement von so vielen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern der Stiftung, aber eben auch von vielen McDonald's-Mitarbeitern getragen wird, hat es eine ganz zentrale Bedeutung für den Konzern. Bei der Eröffnung des jüngsten Ronald McDonald Hauses in Berlin-Buch ist mir eines klar geworden: Weit über 40 Jahre war wohl der Big Mac das Markenzeichen des Unternehmens, für mich hat heute die Kinderhilfe Stiftung einen ähnlichen Stellenwert. Und ich bin sicher, dass viele andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen und Franchise-Nehmer genauso fühlen. Dass wir diese Haltung auch an unsere Auszubildenden weitergeben, ist mir ein wichtiges Anliegen.

**Die Kinderhilfe Stiftung hat also auch einen Platz im Ausbildungsprogramm?**

Für mich bedeutet das Thema Herzensbildung, Verantwortung im Leben zu übernehmen und auch für andere da zu sein. Die einzelnen Regionen binden unsere Auszubildenden in die Arbeit der Stiftung ein – sie verbringen ganze Tage in den Häusern und Oasen, lernen die Arbeit kennen und helfen mit. Wenn es uns gelingt, unsere Auszubildenden für soziale Themen zu sensibilisieren und sie Freude am Helfen entwickeln, dann haben wir ein wichtiges Ziel erreicht. Ein gutes Beispiel dafür ist die Aktion *Helfende Hände*, bei der die Auszubildenden im vergangenen Jahr



*›Ich wünsche mir für die Zukunft, dass das Gute, was die Kinderhilfe tut, von noch mehr Menschen wahrgenommen wird.‹*

bereits zum zweiten Mal für die Umsetzung in den Restaurants verantwortlich waren. Der Erfolg ihres Einsatzes ist für die jungen Mitarbeiter sicherlich auch eine große Motivation.

**Was bedeutet Ihnen persönlich die Kinderhilfe Stiftung?**

Dass ich nicht nur Personalvorstand des Wirtschaftsunternehmens McDonald's, sondern auch als Stiftungsratsmitglied Teil des Non-Profit-Unternehmens Kinderhilfe Stiftung sein darf, empfinde ich als große Bereicherung. Die Themen, mit denen ich mich bei der Stiftung befasse, und die Ziele, die ich verfolge, sind ganz andere als jene der täglichen Konzernarbeit. Auch mir öffnet sich dadurch immer wieder der Blick für Dinge, die sonst allzu leicht in den Hintergrund gedrängt werden. Die Arbeit der Stiftung ist auch für mich eine Herzensangelegenheit.

**In einem Satz: Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was wünschen Sie sich für die Kinderhilfe in der Zukunft?**

Ich wünsche mir für die Zukunft, dass das Gute, was die Kinderhilfe tut, von noch mehr Menschen wahrgenommen wird. •

**McDONALD'S DEUTSCHLAND**  
Gesellschaftliches Engagement ist für McDonald's schon immer Bestandteil der Unternehmenskultur gewesen. Bereits McDonald's-Gründer Ray Kroc war davon überzeugt, dass man als erfolgreicher Unternehmer etwas an die Gesellschaft zurückgeben muss. Das erste Elternhaus der Ronald McDonald House Charities entstand 1974 in Philadelphia. Seitdem geht der Gedanke, Eltern schwer kranker Kinder ein Zuhause auf Zeit zu schaffen, um die Welt. Heute gibt es in weltweit 31 Ländern 322 Ronald McDonald Häuser, in 22 Ländern 177 Oasen und in 9 Ländern 48 Care Mobiles. (Stand: Dezember 2012)



ABTEILUNG  
REGIONALE MÄRKTE

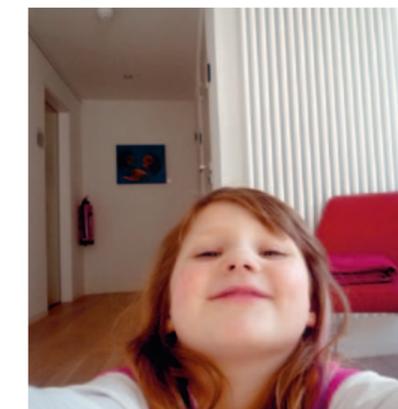
# Kuckuck!

Wer sich ein Bild vom Alltag in den 18 Ronald McDonald Häusern in Deutschland machen möchte, fragt am besten die Personen, um die sich alles dreht: die Kinder. Wir haben ihnen Kameras gegeben und sie ihren Alltag fotografieren lassen. Herausgekommen sind dabei Momentaufnahmen aus dem wahren Leben in den Ronald McDonald Häusern – kunterbunt gesehen durch die Augen unserer jungen Experten.



## DAS SIND UNSERE LIEBLINGS-PLÄTZE

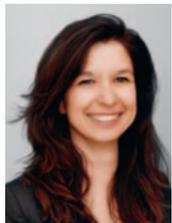
Im Dezember 2012 wurde das Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum wiedereröffnet. In dem erweiterten Haus finden die Familien jetzt in 24 Apartments ein Zuhause auf Zeit. Die kleinen Bewohner und Gäste des Elternhauses – Laura, Leonie, Magnus, Dominik und Arda – waren für uns mit der Kamera und viel Begeisterung unterwegs und haben ihre ganz persönlichen Lieblingsplätze im Haus fotografiert und die Eindrücke ihres Aufenthalts verewigt.



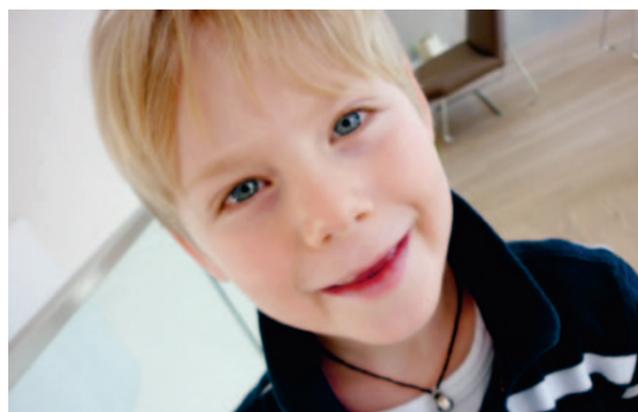


#### KINDERN NÄHE SCHENKEN

Seit mehr als 25 Jahren setzt sich die McDonald's Kinderhilfe für das Wohlbefinden schwer kranker und bedürftiger Kinder sowie deren Familien ein. Inzwischen betreibt die Stiftung 18 Ronald McDonald Häuser in ganz Deutschland. Hier finden Familien in unmittelbarer Kliniknähe ein Zuhause auf Zeit, während ihre Kinder behandelt werden. Allein im Jahr 2012 haben 5.509 Familien in den Ronald McDonald Häusern ein vorübergehendes Zuhause gefunden. Mehr als 16.500 Familien haben die 3 Ronald McDonald Oasen in Sankt Augustin, Erlangen und Köln zum Auftanken und Ausruhen während eines Klinikaufenthaltes genutzt.



›Nach elf Jahren bei der Kinderhilfe Stiftung ist es weiterhin mein Ziel, immer neue Entwicklungen und Anforderungen im Umfeld der Ronald McDonald Häuser und Oasen im Auge zu behalten, um vielen Familien eine schwere Zeit zu erleichtern.« *Stephanie Heinze, Direktorin Regionale Märkte*



## ›Die 13 ist meine Glückszahl!‹

### Eine Familiengeschichte aus dem Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding

**Emily Jänisch, 9 Jahre, erzählt darüber, wie das Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding die Liebe ihrer Familie zum kleinen Bruder Luis stärkte.**

Der heute zweijährige Luis-Cornel hat einen schweren angeborenen Herzfehler, das Hypoplastische Linksherz-Syndrom, bei dem eine Unterentwicklung der linken Herzklappe vorliegt. Ohne Operation ist diese Erkrankung bereits in den ersten Lebenswochen tödlich. Die große Schwester von Luis, Emily, erzählt: ›Die 13 ist meine Glückszahl. Am Freitag, den 13. August 2010 ist mein kleiner Bruder Luis auf die Welt gekommen, und das war der glücklichste Tag in meinem Leben. Mama und Papa wussten schon ganz früh, dass Luis einen sehr schweren Herzfehler haben wird, und die Ärzte haben gesagt, dass sie sich überlegen sollen, ob sie den Luis bekommen wollen oder nicht. Wir wollten unseren Luis aber unbedingt. Zwei Tage nach seiner Geburt wurde er das erste Mal operiert. Wir haben den ganzen Tag gewartet und ich habe mir große Sorgen um ihn gemacht. Weil ich noch Sommerferien hatte, konnte ich bei Mama und Papa im Ronald McDonald Haus wohnen. Wir haben Fahrräder bekommen, damit wir immer ganz schnell bei unserem Luis sein konnten. Mama blieb noch zwei Monate dort, Papa und ich konnten nur am Wochenende zu Besuch kommen, weil ich in die Schule gehen musste. Im März 2011 war dann die zweite große Operation. Mama und Papa waren immer ehrlich zu mir und haben mir vor jeder Operation gesagt: ›Emily, es kann sein, dass wir ohne Luis wieder nach Hause kommen.« Das wusste ich aber auch, weil ich viele Bücher über seinen Herzfehler gelesen habe. Ich hatte große Angst, meinen Luis zu verlieren.

Mama war die ganze Zeit bei ihm. Sie sagt, dass sie sehr stolz auf mich ist, weil ich ihr nie Vorwürfe gemacht habe. Aber ich weiß ja,

dass Luis sie mehr braucht als ich. Die dritte große Operation war im September 2012. Danach konnte er zunächst nichts mehr sehen und nicht mehr laufen, weil er an der Herz-Lungen-Maschine ganz viele kleine Hirninfarkte erlitten hatte. Seit der Reha geht es ihm aber viel besser und er kann auch wieder sehen und laufen. Zu Hause müssen wir ihm mehrmals am Tag blutverdünnende und herzunterstützende Medikamente geben, denn ihm fehlt ja trotzdem die linke Herzseite.

Jede Woche fahren wir mit ihm zum Kinderarzt zur Ergo- und Physiotherapie, und alle sechs Monate nach Berlin zur Untersuchung. Da fahre ich dann immer mit, weil wir im Ronald McDonald Haus wohnen können, und das ist bereits wie ein Zuhause für uns. Ich freue mich schon sehr auf den Sommer, denn dann fahren wir alle zusammen in den Urlaub ans Meer – Luis, Mama, Papa und ich. ◀ •



Der kleine Luis mit Mama und Schwester Emily



ABTEILUNG  
PERSONAL

## Menschen, die Nähe schaffen

Damit ein Haus zum Zuhause wird, ein Raum zur Oase und ein Fahrzeug zu einem Kindergesundheitsmobil, ist mehr als eine zweckmäßige Ausstattung vonnöten. Dafür braucht man Menschen. Mit ihrem engagierten Einsatz tragen die Mitarbeiter der McDonald's Kinderhilfe Stiftung dafür Sorge, dass Familien in schwierigen Zeiten Hilfestellung und Geborgenheit finden.

Nähe hilft heilen: Ehrenamtliche Mitarbeiterin Julia Daum, Geschwisterkinder Leonie und Laura.



Gute Laune als beste Zutat: Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des Ronald McDonald Hauses München am Deutschen Herzzentrum

Die 18 Ronald McDonald Häuser und 3 Oasen sind das Herzstück der Stiftung. Für einen stabilen Pulsschlag sorgen Hausleitungen, Assistentinnen, junge Erwachsene im Freiwilligen Sozialen Jahr und ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Freude am Umgang mit Menschen steht im Zentrum ihres Tuns. Darüber hinaus bringen sie unterschiedlichste Talente ein: Einfühlungsvermögen, Organisationsgeschick, Ordnungssinn, Begeisterungsfähigkeit und ein Verständnis für Zahlen. Ihr gemeinsames Ziel: Orte schaffen, an denen sich Familien wohlfühlen, Rückhalt und Rat finden.

Das Kernteam eines jeden Hauses, bestehend aus Hausleitung, Assistentinnen und Assistenten, zeichnet für den Alltagsbetrieb verantwortlich. Neben Einsatzplanung und Hauswirtschaft gehören dazu auch die Instandhaltung des Hauses sowie Fundraising und Pressearbeit. Als Sprachorgan nach außen werben Hausleitung und Assistenz um die Unterstützung von Spendern und Helfern. Gemeinsam mit ehrenamtlichen Mitarbeitern schenken sie Zeit und Aufmerksamkeit, wenn Familien im Haus ein offenes Ohr suchen. Zu den wichtigen Verdiensten aller Mitarbeiter im Haus zählen auch die Momente, die den Alltag unterbrechen und ein Miteinander stiften – wie das wöchentliche Verwöhn-Frühstück, gemeinsame Kochabende, Sommerfeste, der Besuch des Nikolaus oder

auch die Faschingsfeiern. Ganz frisch an Bord der McDonald's Kinderhilfe Stiftung sind seit September 2012 die Mitarbeiter des Kindergesundheitsmobils in Essen. Unterwegs auf den Straßen und Plätzen der Stadt bietet ein medizinisch und pädagogisch ausgebildetes Team Eltern, Kindern und Jugendlichen eine mobile Anlaufstelle für Fragen rund um Gesundheit und Entwicklung.

Die Geschäftsstelle der Stiftung befindet sich in München. Hier sind 22 Mitarbeiter im Einsatz, damit die Arbeit in den Einrichtungen weiter geleistet werden kann – sie kommunizieren das Anliegen der Stiftung, um Unterstützer und Spender zu gewinnen, und entwickeln Projekte und Strategien, um noch mehr Familien zu helfen. Gemeinsam haben sie im Jahr 2012 5.509 Familien ein Zuhause auf Zeit bereitet. In den Oasen haben sie Eltern und Kindern in einen geschützten Rückzugsort eingeladen, im Kindergesundheitsmobil durch Gespräche und Rat unterstützt. •



›Mein Highlight: die Stern- (kreuz)fahrt. Mit einer Rekordbeteiligung von 327 Teilnehmern hieß es für ehrenamtliche Mitarbeiter ›Leinen los‹ für die Fortbildungsfahrt mit der MS Color Magic von Kiel nach Oslo.‹ Merle Spelsberg, Abteilungsleiterin Personal

# Immer freitags

## Ausgezeichnet: Ehrenamtliche Mitarbeiterin Barbara Behrens über ihre Glücksmomente im Haus Kiel

18 Jahre sind vergangen, seit Barbara Behrens das Kieler Ronald McDonald Haus zum ersten Mal betrat. Dass sie wiederkommen würde, wusste sie gleich: Es ist kein Job, keine Pflicht, sondern eine Herzensangelegenheit. Es ist ein Ehrenamt.

›Wie geht es den Kindern? Wie geht es den Eltern?‹ Das sind die ersten beiden Fragen, die Barbara Behrens stellt, wenn sie zur Mittagszeit in dem roten Backsteinhaus ankommt. Sorge, Hoffnung und Glück leben hier eng beieinander. In den 13 Apartments des Kieler Ronald McDonald Hauses wohnen zeitweise bis zu 30 Menschen: Mütter, Väter und Geschwister schwer kranker Kinder, die im Universitätsklinikum behandelt werden. Barbara Behrens bangt in Krisenmomenten mit den Familien und freut sich gemeinsam mit ihnen über gute Nachrichten.

›Ihre Sorge können wir den Eltern nicht nehmen. Aber wir können ihnen einen Ort geben, an dem sie Kraft tanken‹, sagt Barbara Behrens, die selbst Mutter von zwei Töchtern ist. Sie tut es, indem sie zuhört und mitfühlt. ›Genauso wichtig ist die Unterstützung im Alltag.‹ Damit sich neue Familien zurechtfinden, Ordnung im Haus gehalten wird und gemeinschaftliche Aktionen stattfinden können.

›Ihre Sorge können wir den Eltern nicht nehmen. Aber wir können ihnen einen Ort geben, an dem sie Kraft tanken.‹

Jene, die Berührungsgängste mit dem Haus haben, fordert sie auf, doch einfach mal vorbeizukommen. ›Es gibt auch so viele schöne Stunden‹, sagt sie. Wenn ein Kind das Krankenhaus verlassen und mit den Eltern heimkehren darf, ist das einer der glücklichsten Momente. Oder das jährliche Sommerfest, wenn ehemalige Bewohner mit ihren Kindern zum Feiern kommen. Das gemeinsame Kochen, Freundschaften, die entstehen, der Zusammenhalt im Team.

Die Atmosphäre im Haus war es auch, die Barbara Behrens gleich beim ersten Besuch überzeugte. In der Zeitung hatte sie von dem Elternhaus in Kiel gelesen und beschlossen, zu helfen. Ans Aufhören hat sie seither nie gedacht. ›Es ist ein Teil meines Lebens.‹

Stellvertretend auch für ihre ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen wurde Barbara Behrens 2012 mit dem Ehrenamts-Award der McDonald's Kinderhilfe Stiftung für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet. Weil für sie ganz selbstverständlich eine Herzensangelegenheit ist, was für andere ein Job wäre, eine Pflicht, ein Schichtbeginn. •



Barbara Behrens erhielt 2012 den Ehrenamts-Award der McDonald's Kinderhilfe Stiftung für ihr langjähriges Engagement.

## Sie schenken Kraft: Unsere Haus- und Oasenleitungen



Carolin Cords  
Ronald McDonald Haus  
Hamburg-Eppendorf



Claudia Berning  
Ronald McDonald Haus  
Aachen



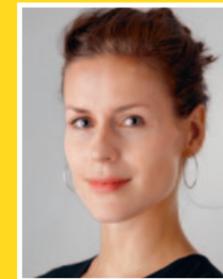
Doris Jones  
Ronald McDonald Haus  
Tübingen



Elena Reumann  
Ronald McDonald Haus  
München am Deutschen  
Herzzentrum



Eva Strehler  
Ronald McDonald Haus  
Kiel



Hanna Laura Kasberg  
Ronald McDonald Haus  
Essen



Ines Rauschmeier  
Ronald McDonald Oase  
Erlangen



Iris Neumann-Holbeck  
Ronald McDonald Haus  
Oldenburg



Jenny Mädler  
Ronald McDonald Haus  
Berlin-Wedding



Judith Krinke  
Ronald McDonald Haus  
München-Großhadern



Kathrin Kahlcke-Beall  
Ronald McDonald Haus  
Lübeck



Melanie Schröder  
Ronald McDonald Haus  
Leipzig



Michelle Bautz  
Ronald McDonald Haus und  
Oase Köln



Renate Gerlach  
Ronald McDonald Haus  
Berlin-Buch



Saskia Pawlitzki  
Ronald McDonald Oase  
Sankt Augustin



Sonja Heyder  
Ronald McDonald Haus  
Erlangen



Stefanie Kruse  
Ronald McDonald Haus  
Bad Oeynhausen



Steffi Uecker  
Ronald McDonald Haus  
Jena



Sybille Stahn  
Ronald McDonald Haus  
Cottbus



Tanja Meiser  
Ronald McDonald Haus  
Homburg



ABTEILUNG  
BAU

## Geborgenheit bauen

Ein Portrait über den Architekten der Ronald McDonald Häuser in Köln und Essen, Heinz M. Springmann.

›Mit Farben, Formen und Materialien kann Architektur das Herz berühren‹, sagt Heinz Springmann. ›Die Bedürfnisse des Menschen bestimmen die Herangehensweise.‹

Für die McDonald's Kinderhilfe Stiftung hat Springmann drei Häuser architektonisch geplant, das Essener Hundertwasser Haus, das Kölner Haus und ein weiteres Hundertwasser Haus im niederländischen Valkenburg, das im Eigentum der Schwesterstiftung in den Niederlanden ist. Sein Credo: Bauen im menschlichen Maßstab.

Die Hundertwasser-Handschrift des Ronald McDonald Hauses im Essener Grugapark ist unverkennbar. Geschwungene Formen, leuchtende Farben und glänzende Kuppeln sind das Markenzeichen des Künstlers. Doch Friedensreich Hundertwasser war kein Architekt, für die Umsetzung seiner Ideen brauchte er einen Übersetzer.

Aber wie baut man ein Haus, das keine geraden Flächen und Wände haben soll? ›Es ist so vieles mehr möglich, als an der Universität gelehrt wird‹, sagt Springmann. ›Die klassische Architektursprache bedient sich heute vor allem der Farben, Formen und

Materialien, die den Verstand ansprechen. Architektur kann aber auch das Herz berühren.‹ Ein Haus, das genau dies vermag und für Familien in einer schweren Zeit zum Ort der Geborgenheit wird, wünschte sich die Kinderhilfe Stiftung von Hundertwasser.

›Eine große Besonderheit des Essener Hauses ist, dass es sich in die Natur schmiegt‹, erklärt der Stuttgarter Architekt. Die Wiese, auf deren Fläche das Haus entstand, ist auf das Dach verlegt worden. So ist dieses begrünt und lädt zum Spazieren ein. Wie eine Höhle spendet das Gebäude mit seinen organischen Formen Geborgenheit.

Ganz anders waren die Vorgaben für das 2009 eröffnete Kölner Ronald McDonald Haus. Statt Landschaftsschutzgebiet umgibt die Großstadt das Gebäude. Das Leitmotiv kam von der McDonald's Kinderhilfe Stiftung: Eine moderne *Schutzburg* sollte es werden. ›Entstanden ist daraus eine Zweiteilung des Hauses – in Orte des Rückzugs und solche der Begegnung.‹ Beides soll die Architektur des Gebäudes seinen Bewohnern bieten. ›Wir haben uns gewünscht, dass die Familien nicht aneinander vorbeigehen, sondern ohne Zwang den Austausch finden.‹ Deshalb ist sogar im Wäscheraum nicht nur Platz für die Maschinen, sondern auch für Stühle. Und deshalb finden die Familien in der Küche einen



Das Ronald McDonald Haus Essen, entworfen von Friedensreich Hundertwasser, fügt sich perfekt in die Landschaft ein.

großen Tisch für eine große Runde genauso wie einen Tisch für die kleine Gemeinschaft.

Auch in der Kölner *Schutzburg* sollen Materialien, Formen und Farben dabei helfen, dass sich die Menschen wohlfühlen. Alle Aufenthaltsräume sind mit Holzböden ausgestattet, ›weil Holz wärmer ist als Stein und im Gegensatz zu Kunststoff eine Haptik besitzt.‹ Im Kontrast zur einheitlich nüchternen Klinikatmosphäre darf hier jeder Raum durch Wechsel von Farben und Materialien eine Eigenheit besitzen. Der wohl außergewöhnlichste Charakter des Hauses aber wohnt dem Keller inne. Wer hinuntersteigt, findet sich – wie man es in einer echten Burg erwarten darf – in einem Gewölbekeller wieder. ›Unter den gewölbten Decken fühlt sich der Mensch besonders geschützt‹, erläutert Springmann.

Mit Zinnen und starken Mauern prägt das Motiv der Burg auch die Fassade. Schützend nach innen und doch einladend nach außen, lautete das Ziel des Architekten. Mit unterschiedlichen Farbtönen und Formen hat Springmann die Außenhülle in einen menschlichen Maßstab übersetzt. ›Wände, Böden und Decken sind die Bausteine, die der Architekt immer wieder neu zusammenfügt. Zu einem Zweck: dass sich der Mensch darin wohlfühlt.‹ ●



Ronald McDonald Haus Köln



Heinz M. Springmann arbeitet als Architekt vor allem im städtebaulichen Kontext, insbesondere in den Bereichen zeitgemäßes Bauen, Denkmalschutz und Ökologie.

# Neue Häuser für noch mehr Nähe

In den letzten 25 Jahren haben mehr als 70.000 Familien in den Ronald McDonald Häusern ein Zuhause auf Zeit gefunden. 2012 kam ein neues Haus in Berlin-Buch dazu, das Münchner Haus am Deutschen Herzzentrum wurde erweitert und wiedereröffnet, und in Mainz feierte die Kinderhilfe Stiftung Richtfest für das deutschlandweit 19. Ronald McDonald Haus.



## RICHTFEST IN MAINZ

Die Richtkronen symbolisierte im Oktober 2012 einen weiteren Meilenstein bis zur Eröffnung des neuen Ronald McDonald Hauses in Mainz: Ab Herbst 2013 finden Familien hier in unmittelbarer Nähe der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in 12 Apartments ein vorübergehendes Zuhause. Es ist das erste Ronald McDonald Haus in Rheinland-Pfalz und wird künftig bis zu rund 300 Familien pro Jahr aufnehmen.

**ERÖFFNUNG IN BERLIN-BUCH**  
Gemeinsam mit Bundesgesundheitsminister Daniel Bahr, der Berliner Staatssekretärin Emine Demirbükten-Wegner und Schirmherrin Maren Otto eröffnete die McDonald's Kinderhilfe im November das neue Elternhaus in Berlin-Buch. Das sogenannte ›Waldhaus‹ bietet Familien, deren schwer kranke Kinder in der benachbarten HELIOS Klinik behandelt werden, in 13 Apartments Raum zum Wohnen und Gelegenheit zum Krafttanken.



## WIEDERERÖFFNUNG IN MÜNCHEN AM DEUTSCHEN HERZZENTRUM

Nach 18-monatiger Bauphase hat München wieder zwei Elternhäuser. Im Dezember wurde die Wiedereröffnung des auf 24 Apartments erweiterten Ronald McDonald Hauses am Deutschen Herzzentrum gefeiert. Zu Gast waren auch der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer mit Ehefrau Karin, Bane Knezevic, Vorstandsvorsitzender von McDonald's Deutschland, sowie Schirmherrin Clarissa Käfer.



›Durch die Betreuung unserer Bestandsobjekte und unsere laufenden Baumaßnahmen bekommen wir aus den Häusern und Oasen unmittelbares Feedback für unser tägliches Tun. Das macht die Tätigkeit für mich besonders wertvoll.‹  
*Markus Tschamler, Abteilungsleiter Bau und Instandhaltung*



ABTEILUNG  
KOMMUNIKATION

## Von Haus aus gut: Prominenz für die neuen Häuser

29 Prominente unterstützen als Schirmherren die McDonald's Kinderhilfe und sorgen so für die notwendige öffentliche Aufmerksamkeit für ›ihr‹ Ronald McDonald Haus oder ›ihre‹ Oase. Gerade für die neu eröffneten Häuser und Oasen sind die bekannten Fürsprecher besonders wertvolle Unterstützer. Daher möchten wir Ihnen unsere fünf ›Neuen‹ vorstellen, die sich für die Ronald McDonald Häuser in Berlin-Buch, Tübingen und Mainz sowie für das wiedereröffnete Haus am Deutschen Herzzentrum München einsetzen.



›Meine Vision für die Kinderhilfe: die Stiftung und ihr Wirken noch bekannter machen und immer mehr Menschen dazu motivieren, sich für soziale Belange zu engagieren.‹

Dr. Micha Wirtz,  
Direktor Kommunikation



›Als Vater weiß ich, wie wichtig Nähe für Kinder ist, um schnell wieder gesund zu werden.‹

Matthias Schweighöfer, Schauspieler und Schirmherr Haus Berlin-Buch



Yvonne Ransbach, Moderatorin und Schirmherrin Ronald McDonald Haus Mainz (l.o.)

Clarissa Käfer, Unternehmerin und Schirmherrin Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum (r.o.)

Maren Otto, Kuratoriumsmitglied und Schirmherrin Ronald McDonald Haus Berlin-Buch (l.u.)

Florian König, Moderator und Schirmherr Ronald McDonald Haus Tübingen (r.u.)

#### YVONNE RANSBACH, HAUS MAINZ

›Das Konzept der Ronald McDonald Häuser hat mich sofort überzeugt. Ich freue mich deshalb sehr, einen kleinen Beitrag leisten zu können, dass schwer kranke Kinder ihre Familie in der Nähe haben können.‹

#### MAREN OTTO, HAUS BERLIN-BUCH

›Als Mutter und Großmutter gesunder Kinder und Enkelkinder habe ich mit großer Freude die Schirmherrschaft für das Ronald McDonald Haus Berlin-Buch übernommen. Im Klinikum Berlin-Buch werden viele Kinder mit schweren chronischen Krankheiten betreut, die auch ihre Eltern und Geschwister bedrücken. Es ist eine große Hilfe, wenn allen Familienmitgliedern die Möglichkeit geboten wird, während der Behandlung des Kindes zusammenzubleiben. Gern möchte ich die Mitmenschen und Mitbürger dazu bewegen, diese Familien darin zu unterstützen, die Krankheit gemeinsam zu überwinden.‹

#### CLARISSA KÄFER, HAUS MÜNCHEN AM DEUTSCHEN HERZZENTRUM

›Ich freue mich, nicht nur älteren Hilfsbedürftigen mit unserer Käfer Stiftung, sondern auch jungen Menschen durch die Nähe der Familie zu helfen. Überzeugt bin ich davon, dass eine Genesung in einer fremden Umgebung durch die Nähe von Mama und Papa wesentlich schneller voranschreitet.‹

#### FLORIAN KÖNIG, HAUS TÜBINGEN

›Im Sport zählt oft nur der Platz ganz oben auf dem Treppchen. Bei einem schwer kranken Kind ist jeder kleine Schritt auf dem Weg der Besserung bedeutend – jedes Lächeln des Kindes ist ein kleiner Sieg. Die Ronald McDonald Häuser helfen, dass Kinder schneller wieder gesund werden. Als zweifacher Familienvater freue ich mich sehr, das Ronald McDonald Haus in meinem Geburtsort Tübingen zu unterstützen.‹

# Pressestimmen

Ob Würdigungen von höchster Stelle, Koch-Spaß mit Prominenten oder ungewöhnliche Sammelaktionen: Die Kinderhilfe Stiftung sorgt stets für tolle Schlagzeilen.

## Bundespräsident Wulff würdigt Berliner Ehrenamtliche

Fatma Cetin engagiert sich seit mehreren Jahren für das Ronald McDonald Haus in Berlin-Wedding. Familien mit schwer kranken Kindern finden hier in der Nähe der Kliniken ein Zuhause auf Zeit. Bundespräsident Christian Wulff hat bei seinem Neujahrsempfang am Donnerstag 80 Ehrenamtlichen für ihre Arbeit gedankt. [...] *dapd Nachrichtendienste, vom 12.01.2012*

## Gleich zwei Jubiläen zu feiern: Glückwunsch, nachträglich

Gleich zwei Jubiläen zu feiern galt es gestern für Rita Süßmuth im Ronald McDonald Hundertwasser Haus – zum Einen anlässlich des 75. Geburtstags, den die ehemalige Bundestagspräsidentin am 17. Februar feierte. Neben knapp zehn Jahren Amtszeit ist sie nun seit 15 Jahren als Vorsitzende der McDonald's Kinderhilfe Stiftung tätig. [...] *NRZ Neue Ruhr Zeitung, vom 10.03.2012*

## 1.240 Flusskilometer von Lichtenfels nach Hamburg

Mit ihrer Tour sammeln die beiden Kanuten Geld für das Ronald McDonald Haus in Erlangen. Dort finden, wie in 16 weiteren Eltern- oder Familienhäusern der Stiftung, Eltern schwer kranker Kinder während des Klinikaufenthalts eine Unterkunft auf Zeit. Dankbar für diese Hilfe während der Krankheit seiner Tochter Tamina startete der ehemalige Kanu-Rennsportler Tietz am 28. April in Lichtenfels. [...] *Main-Echo, Obernburg, vom 07.05.2012*

## Verona Pooth hilft jetzt bei McDonald's aus

Ihre Schicht lässt sich die Meerbuscherin teuer bezahlen: 46.000 Euro musste Restaurantbesitzer Thilo auf'm Kamp auf den Tisch legen. Das Geld geht allerdings nicht in Veronas Tasche, sondern kommt der McDonald's Kinderhilfe Stiftung zugute! Die Aktion hatte der Restaurantbesitzer zum 40-jährigen Jubiläum von McDonald's Deutschland Ende letzten Jahres ersteigert. [...] *Bild Düsseldorf, vom 10.05.2012*

## Ursula von der Leyen mischt in der Kinderhilfe-Küche mit

Vor laufenden Kameras und Fotoapparaten stellte sich die siebenfache Mutter Ursula von der Leyen gestern im Ronald McDonald's Kinderhaus an den Herd und wendete Pfannkuchen. [...] *Schwäbisches Tagblatt, Tübingen, vom 04.09.2012*

## Sebastian Krumbiegel erhält Bundesverdienstkreuz

Der Sänger der ›Prinzen‹ wird ausgezeichnet für sein politisches und soziales Engagement. Er wird u.a. geehrt für seine Arbeit im Leipziger Ronald McDonald Haus. Dort engagiert er sich als Schirmherr und Pate dafür, dass Eltern krebskranker Kinder nah bei ihren Kindern sein können. [...] *MDRINFO-NACHRICHTENRADIO vom 03.12.2012*



ABTEILUNG  
FUNDRAISING

## Benefiz-Gala 2012: Eine märchenhafte Reise

Jede Reise lebt von ihren Begegnungen und Begleitern. Das gilt auch für den Weg, den die McDonald's Kinderhilfe Stiftung in den vergangenen 25 Jahren zurückgelegt hat. Inspiriert von der Reise des ›kleinen Prinzen‹ lud Gastgeber McDonald's Deutschland Wegbegleiter und Freunde der Stiftung zu einer Spenden-Gala ein, die lange unvergessen bleiben wird.

Ein Vierteljahrhundert gibt Anlass sich zu freuen, kurz innezuhalten und sich zu stärken für die nächsten 25 Jahre. So geschehen am 19. November 2012 im Münchner Postpalast. Knapp 700 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft folgten der Einladung von McDonald's Deutschland zur Charity-Gala und setzten ein kraftvolles Zeichen: Am Ende des Abends konnte Moderator Kai Pflaume eine Rekordspendensumme von 1.451.792 Euro verkünden.

In die Höhe stieg die Summe nicht zuletzt während der traditionel-

len Benefiz-Auktion, die prominente Gäste und Partner mit außergewöhnlichen Geschenken bestückt hatten.



Wolfgang Goebel, Rita Süßmuth, Manfred Welzel und Kai Pflaume (v.r.n.l.) bei der Spenden-Gala

Versteigert wurde unter anderem eine exklusive Champions-League-Reise mit dem FC Bayern München zu einem Auswärtsspiel. Der Hammer fiel schließlich bei 11.000 Euro. Bayerns Präsident Uli Hoeneß, der Spender der Reise, setzte sogar noch einen drauf und versprach, 2013 über Vortragshonorare eine Summe von 100.000 Euro zugunsten der McDonald's Kinderhilfe einzuspielen. Das Engagement der deutschen

Spender und Mitarbeiter würdigten die aus den USA angereisten Ehren Gäste Marty Coyne, CEO der Ronald McDonald House Charities, und die Initiatoren der Ronald McDonald House Charities Fran und Fred Hill. ›Die Ronald McDonald Häuser sind von unschätzbarem Wert für Familien, die eine ganz harte Zeit durchleben,‹



Initiatoren Fred und Fran Hill mit Kai Pflaume

betonte der Ex-Fußballspieler Fred Hill, der in Philadelphia vor knapp 40 Jahren nach der Leukämie-Erkrankung seiner Tochter Kim mit einer Spendenaktion für ein kliniknahes Elternhaus den Grundstein



Bei einem exklusiven Rahmenprogramm im Münchner Postpalast wurde eine Rekordsumme gespendet.

für die Kinderhilfe Stiftung legte. Durch ihr Kommen und ihre Unterstützung drückten auch zahlreiche prominente Gratulanten aus Deutschland ihre Verbundenheit mit den Familien schwer kranker Kinder aus. Unter den prominenten Gästen wie Katarina Witt waren auch viele Schirmherren und Schirmherrinnen der Stiftung wie Dana Schweiger, Nazan Eckes, Henry Maske, Nova Meierhenrich, Christian Schwarzer, Heike Meier-Henkel, Maren Otto, Tom Lehel, Kerstin Kramer, Clarissa Käfer, Bettina Tietjen und Rainer Mitze – die selbst am Gala-Abend tatkräftig im Einsatz waren. Über den Verkauf von Rosen zu je 50 Euro gaben sie den Gästen die Gelegenheit, die Spendensumme weiter zu erhöhen. Den musikalischen Höhepunkt der Feier setzte schließlich *Der Graf*, Sänger der Gruppe *Unheilig*, mit seinem Song *Geboren um zu leben*.

Ein herzliches Dankeschön für einen eindrucksvollen Abend, der noch lange nachwirkt und alle

Beteiligten in der Überzeugung bestärkt hat, gemeinsam noch viel mehr erreichen zu können. Mit den Emotionen und Bildern einer fantastischen Gala startet die Kinderhilfe Stiftung in die nächsten 25 Jahre!



Helfende Hände: Wolfgang Goebel, Katarina Witt und Adrian Köstler (v.l.n.r.)

Ein ebenso kraftvolles Signal für die Stiftung kam in den Wochen zuvor bereits von den Gästen der McDonald's Restaurants quer durch die Republik. Sie kauften im Rahmen der *Helfende Hände*-Aktion 870.000 Aufkleber in Form eines Handabdrucks. Auf diesem Weg spendeten sie 751.000 Euro.

Am 18. Oktober 2012 gab Katarina Witt in Berlin den Startschuss für die alljährliche Aktion. Gemeinsam mit Wolfgang Goebel, Vorstand Personal McDonald's Deutschland, und Adrian Köstler, Vorstand der McDonald's Kinderhilfe Stiftung, setzte die ehemalige Eiskunstläuferin einen bunten Handabdruck. Für alle, die es ihr nachmachen wollten, verkauften die McDonald's Restaurants deutschlandweit während der folgenden 16 Tage bunte *Helfende Hände*-Aufkleber für je einen Euro. Der Reinerlös in Höhe von 84 Cent pro verkaufter Hand kam der McDonald's Kinderhilfe Stiftung zugute.

Als jährliche Aktion erfüllen die *Helfenden Hände* zwei Aufgaben: Sie tragen das Engagement der Stiftung an die Öffentlichkeit und leisten einen großen Beitrag zur Spendensumme. Wie auch die Spendenhäuschen beweisen sie jedes Jahr, dass die Unterstützung vieler Menschen große Wirkung entfalten kann. Wir danken für jede ›Helfende Hand!‹

# Bitte vervollständigen Sie!

## Drei Fragen an die Regional Manager von McDonald's Deutschland zu Einsatz, Elan und Engagement



**CAROLINE KAISER**  
Regional Manager  
Region Nord-Ost

### Für mich persönlich bedeutet die Kinderhilfe Stiftung ...

... mich zu erden und immer wieder zu erleben, was wirklich wichtig ist im Leben. Und natürlich die Möglichkeit, meinen Beitrag zu leisten, Menschen in ihrer schweren Lebenssituation ein wenig zu unterstützen.

### Im Jahre 2012 konnten wir in der Region Nord-Ost die Kinderhilfe unterstützen, indem wir ...

... alle, Franchise-Nehmer wie Mitarbeiter, mit vielfältigen, kreativen Aktionen eine tolle finanzielle Unterstützung geleistet und wir vor Ort in den Häusern unserer Region für schöne Momente bei den Eltern und Kindern gesorgt haben.

### Soziales Engagement ist für jeden Einzelnen wichtig, weil ...

... jeder Einzelne damit die Möglichkeit hat, die Welt, in der wir alle leben, zum Positiven zu gestalten.



**WILLI PALM**  
Regional Manager  
Region Süd

### Für mich persönlich bedeutet die Kinderhilfe Stiftung ...

... sehr viel. Denn als Familienvater kann ich mir sehr gut vorstellen, wie schwer es sein muss, wenn das eigene Kind im Krankenhaus liegt.

### Im Jahre 2012 konnten wir in der Region Süd die Kinderhilfe unterstützen, indem wir ...

... Vitalgebäck in unser Sortiment aufgenommen und die Hälfte des Verkaufserlöses gespendet haben. Immerhin 255.700 Euro.

### Soziales Engagement ist für jeden Einzelnen wichtig, weil ...

... jeder von uns Verantwortung trägt und das gemeinsame Wohl unserer Gesellschaft uns alle etwas angeht.



**JAROSLAW DOMAGALA**  
Regional Manager  
Region West

### Für mich persönlich bedeutet die Kinderhilfe Stiftung ...

... einen Bestandteil meiner täglichen Arbeit, um soziale Verantwortung zu übernehmen.

### Im Jahre 2012 konnten wir in der Region West die Kinderhilfe unterstützen, indem wir ...

... neun Wochen in allen Restaurants der Region Schokoriegel zugunsten der Kinderhilfe verkauft haben. Unser Highlight war das Social Volunteering aller 64 Verwaltungsangestellten in den 5 Häusern der Region. Hier haben wir geputzt, gegärtnert, gekocht und gemalert. 2013 wollen wir dieses Engagement wiederholen.

### Soziales Engagement ist für jeden Einzelnen wichtig, weil ...

... sich der Stärke in einer fairen Gesellschaft um die Schwachen kümmert und somit seinen Beitrag an der Gesellschaft leistet!

# Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

## Lieferanten und Großspender

Jedes Jahr unterstützen die verschiedensten Unternehmen die McDonald's Kinderhilfe mit Sachspenden, Geldspenden oder durch Corporate Volunteering. Nicht nur die Lieferanten von McDonald's, auch zahlreiche Förderer aus der Region spenden so Nähe, die heilen hilft.

### VILLEROY & BOCH FLIESEN

Schöner Wohnen: Das Keramikunternehmen Villeroy & Boch Fliesen stattete das neu eröffnete Ronald McDonald Haus Berlin-Buch mit hochwertigen Bädern aus - und erließ der Kinderhilfe zuletzt Zahlungen in Höhe von 21.000 Euro.



Hochwertige Bäder im eröffneten Haus Berlin-Buch

### KETTER-STIFTUNG ›ZUKUNFT FÜR KINDER‹

Ein treuer Begleiter: Seit 15 Jahren unterstützt die Ketter-Stiftung ›Zukunft für Kinder‹ das Ronald McDonald Haus Hamburg-Eppendorf. Im Jahr 2012 übernahm die Ketter-Stiftung mit 14.000 Euro die Patenschaft für zwei Apartments sowie eine Renovierungspatenschaft für die Neumöblierung der Apartments.

### WALTER RAU

Von der Isar bis zum Rhein: Bernd Brinkmann, Geschäftsbereichsleiter der Walter Rau AG, rief die Mitarbeiter zum Radeln auf. Für jeden zurückgelegten Fahrrad-Kilometer von München nach Köln spendete das Unternehmen einen Euro. Das beeindruckende Ergebnis: 15.000 Euro für das Ronald McDonald Haus Köln.



Start zum Spenden-Radeln: das Team Walter Rau

### COCA-COLA

Es läuft und läuft: Deutschlandweit spendet Coca-Cola allen Ronald McDonald Häusern und Oasen Getränke im Wert von 49.900 Euro.

### LEBKUCHEN-SCHMIDT

Fünf Jahre, fünf Spenden, fünf Mal 30.000 Euro - das war das große Eröffnungsgeschenk von Lebkuchen-Schmidt an die Ronald McDonald Oase Erlangen. Hierzu erzählt Henriette Schmidt-Burkhardt, geschäftsführende Gesellschafterin des Unternehmens: ›Als man mir vor fünf Jahren erklärte, dass ein Rückzugsort für kleine Patienten und ihre Familien im Erlanger Krankenhaus entstehen soll, wusste ich, dass unsere Spende

hier gut angelegt ist. Ich freue mich, dass wir einen Teil zu diesem wundervollen Projekt beitragen können.‹

### WIRTSCHAFTSJUNIOREN SAARLAND

Kochen und helfen: Mit dem kreativen Projekt ›Kochen hilft heilen‹ erzielten die engagierten Wirtschaftsjunioren des Saarlandes 30.000 Euro zugunsten des Ronald McDonald Hauses Homburg. Den Denkanstoß gab die saarländische Franchise-Nehmerin Sigrid Getrey.



Kochen hilft heilen: die Wirtschaftsjunioren

### GOLF-CHARITY

Golfen für noch mehr Nähe: Beim großen Benefiz-Golf-Event in Leipzig, dem 5. GRK Charity Masters, konnte der Veranstalter Steffen Göpel, Vorstandsvorsitzender der Immobiliengesellschaft GRK Holding AG, dem Ronald McDonald Haus Leipzig 50.000 Euro übergeben. Und auch in Mainz wurde für ein Ronald McDonald Haus gegolft: Die Franchise-Nehmerin Bettina van der Broeck ergolte als Veranstalterin des Charity Golfturniers 15.000 Euro für das neue Ronald McDonald Haus Mainz.

# Auf einen Blick

## McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG

Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München  
 Telefon 089 740066-0, Telefax 089 740066-74  
 info@mdk.org, www.mcdonalds-kinderhilfe.org  
 www.facebook.de/mcdonalds.kinderhilfe

## SPENDENKONTO

Bank für Sozialwirtschaft AG  
 BLZ 700 205 00, Konto 202 007  
 IBAN DE02 7002 0500 0008 8460 02  
 BIC BFSWDE33MUE

HypoVereinsbank München  
 BLZ 700 202 70, Konto 91 111  
 IBAN DE44 7002 0270 0000 0911 11  
 BIC HYVEDEMMXXX

## ORGANISATION

Prof. Dr. phil. Rita Süßmuth  
*Vorsitzende des Stiftungskuratoriums*

Prof. Dr. Hans Bertram  
 Michael Durach  
 Priv.-Doz. Dr. med. habil. Thomas Erler  
 Wilhelm Hecker  
 Prof. Dr. med. John Hess

Karl-Heinz Heuser  
 Heinz Hilgers  
 Prof. Dr. sc. techn. Dieter Hundt

Wilfried Jacobs  
 Dr. rer. pol. Thilo auf'm Kamp  
 Judith Lukacs  
 Henry Maske  
 Maren Otto

Manfred Wulf  
*Mitglieder des Kuratoriums*

Ulrich Bissinger  
*Vorsitzender des Stiftungsrats*

Dr. jur. Karl Rauser  
*Stellvertretender Stiftungsratsvorsitzender*

Wolfgang Goebel  
 Adriaan Hendrikx  
 Detlef Hochstein  
 Valerie Holsboer  
 Rolf Kreiner  
*Mitglieder des Stiftungsrats*

Manfred Welzel  
*Vorstandsvorsitzender*

Adrian Köstler  
*Vorstand*

## RONALD McDONALD HÄUSER

**Ronald McDonald Haus Aachen**  
 Vaalser Straße 413, 52074 Aachen  
 Telefon 0241 88978-0  
 Hausleitung Claudia Berning  
 haus.aachen@mdk.org  
 Schirmherrschaft Heike Meier-Henkel

**Ronald McDonald Haus Bad Oeynhausen**  
 Westkorso 19, 32545 Bad Oeynhausen  
 Telefon 05731 84227-0  
 Hausleitung Stefanie Kruse  
 haus.badoeynhausen@mdk.org  
 Schirmherrschaft Kerstin Kramer

**Ronald McDonald Haus Berlin-Buch**  
 Lindenberger Weg 45, 13125 Berlin  
 Telefon 030 9479495-0  
 Hausleitung Renate Gerlach  
 haus.berlin-buch@mdk.org  
 Schirmherrschaft Maren Otto, Matthias Schweighöfer

**Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding**  
 Seestraße 28, 13353 Berlin  
 Telefon 030 453076-0  
 Hausleitung Jenny Mädel  
 haus.berlin-wedding@mdk.org  
 Schirmherrschaft Eva Padberg

**Ronald McDonald Haus Cottbus**  
*Elternhaus für die Lausitz*  
 Leipziger Straße 48, 03048 Cottbus  
 Telefon 0355 49384-0  
 Hausleitung Sibylle Stahn  
 haus.cottbus@mdk.org  
 Schirmherrschaft Dagmar Frederic und Achim Mentzel

**Ronald McDonald Haus Erlangen**  
 Turnstraße 9, 91054 Erlangen  
 Telefon 09131 8093-0  
 Hausleitung Sonja Heyder  
 haus.erlangen@mdk.org  
 Schirmherrschaft t.b.d.

**Ronald McDonald Haus Essen**  
*Das Hundertwasser Haus im Grugapark*  
 Unterm Sternenzelt 1, 45147 Essen  
 Telefon 0201 43999-0  
 Hausleitung Hanna Laura Kasberg  
 haus.essen@mdk.org  
 Schirmherrschaft Henry Maske

**Ronald McDonald Haus Hamburg**  
 Robert-Koch-Straße 20, 20249 Hamburg  
 Telefon 040 468862-0  
 Hausleitung Carolin Cords  
 haus.hamburg@mdk.org  
 Schirmherrschaft Nova Meierhenrich

**Ronald McDonald Haus Homburg**  
 An der Kinderklinik 23, 66421 Homburg  
 Telefon 06841 164444-0  
 Hausleitung Tanja Meiser  
 haus.homburg@mdk.org  
 Schirmherrschaft Christian Schwarzer und Miroslav Klose

**Ronald McDonald Haus Jena**  
 Forstweg 30, 07745 Jena  
 Telefon 03641 2830-0  
 Hausleitung Steffi Uecker  
 haus.jena@mdk.org  
 Schirmherrschaft Ute Freudenberg

**Ronald McDonald Haus Kiel**  
 Lornsenstraße 2, 24105 Kiel  
 Telefon 0431 57991-0  
 Hausleitung Eva Strehler  
 haus.kiel@mdk.org  
 Schirmherrschaft Bettina Tietjen

**Ronald McDonald Haus Köln**  
 Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln  
 Telefon 0221 888277-0  
 Hausleitung Michelle Bautz  
 haus.koeln@mdk.org  
 Schirmherrschaft Nazan Eckes und Fritz Schramma

**Ronald McDonald Haus Leipzig**  
 Rubensstraße 1, 04317 Leipzig  
 Telefon 0341 261768-0  
 Hausleitung Melanie Schröder  
 haus.leipzig@mdk.org  
 Schirmherrschaft Sebastian Krumbiegel

**Ronald McDonald Haus Lübeck**  
 Ratzeburger Allee 170, 23562 Lübeck  
 Telefon 0451 50248-0  
 Hausleitung Kathrin Kahlcke-Beall  
 haus.luebeck@mdk.org  
 Schirmherrschaft Dana Schweiger

**Ronald McDonald Haus Mainz**  
 Projektbüro München  
 Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München  
 Telefon 089 74006661-0  
 haus.mainz@mdk.org

**Ronald McDonald Haus München**  
 am Deutschen Herzzentrum  
 Lazarettstraße 40, 80636 München  
 Telefon 089 189507-0  
 Hausleitung Elena Reumann  
 haus.muenchen1@mdk.org  
 Schirmherrschaft Clarissa Käfer

**Ronald McDonald Haus München-Großhadern**  
 Max-Lebsche-Platz 16, 81377 München  
 Telefon 089 740076-0  
 Hausleitung Judith Krinke  
 haus.muenchen2@mdk.org  
 Schirmherrschaft Markus Schroth und Sky du Mont

**Ronald McDonald Haus Oldenburg**  
 Breeewaterweg 5, 26133 Oldenburg  
 Telefon 0441 96979-0  
 Hausleitung Iris Neumann-Holbeck  
 haus.oldenburg@mdk.org  
 Schirmherrschaft Ines Klemmer und Horst Milde

**Ronald McDonald Tübingen**  
 Elfriede-Aulhorn-Straße 3, 72076 Tübingen  
 Telefon 07071 94379-0  
 Hausleitung Doris Jones  
 haus.tuebingen@mdk.org  
 Schirmherrschaft Florian König

## RONALD McDONALD OASEN

**Ronald McDonald Oase Erlangen**  
 in der Kinder- und Jugendklinik  
 des Universitätsklinikums Erlangen  
 Loschgstraße 15, 91054 Erlangen  
 Telefon 09131 530192-0  
 Leitung Ines Rauschmaier  
 oase.erlangen@mdk.org  
 Schirmherrschaft Sarah Connor

**Ronald McDonald Oase Köln**  
 Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln  
 Telefon 0221 888277-0  
 Leitung Michelle Bautz  
 oase.koeln@mdk.org  
 Schirmherrschaft Nazan Eckes und Fritz Schramma

**Ronald McDonald Oase Sankt Augustin**  
 in der Asklepios Klinik Sankt Augustin  
 Arnold-Janssen-Straße 29, 53757 Sankt Augustin  
 Leitung Saskia Pawlitzki  
 Telefon 02241 16566-62  
 oase.sanktaugustin@mdk.org  
 Schirmherrschaft Tom Lehel

## KINDERGESUNDHEITSMOBIL

Projektbüro Kindergesundheitsmobil  
 Unterm Sternenzelt 3, 45417 Essen  
 Telefon 0201 87180700  
 Leitung Michaela Schalk  
 info@kindergesundheitsmobil.de  
 www.kindergesundheitsmobil.de

# Ein Haus basteln, ein Zeichen setzen.

Nähe hilft heilen. In deutschlandweit 18 Ronald McDonald Häusern und 3 Oasen können Familien nah bei ihren schwer kranken Kindern sein. Diese Nähe hilft den kleinen Patienten, schneller gesund zu werden. Um unsere Botschaft, dass Nähe heilen hilft, in die Welt zu tragen, können Sie ein Zeichen setzen: Basteln Sie Ihr eigenes kleines Ronald McDonald Haus. Geben Sie es weiter. Verschenken Sie das Haus und erzählen Sie Ihren Freunden davon. Schicken Sie das Haus auf eine Reise – und senden Sie uns ein Foto davon. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen unter: [zeichensetzen@mdk.org](mailto:zeichensetzen@mdk.org)! Die besten Bilder werden auf der Internetseite und in Printmaterialien der Stiftung veröffentlicht.



Eine Bastelanleitung als Video finden Sie unter:  
[www.mcdonalds-kinderhilfe.org/zeichensetzen](http://www.mcdonalds-kinderhilfe.org/zeichensetzen).

# Auf einen Blick

## McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG

Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München  
Telefon 089 740066-0, Telefax 089 740066-74  
info@mdk.org, www.mcdonalds-kinderhilfe.org  
www.facebook.de/mcdonalds.kinderhilfe

## SPENDENKONTO

Bank für Sozialwirtschaft AG  
BLZ 700 205 00, Konto 202 007  
IBAN DE02 7002 0500 0008 8460 02  
BIC BFSWDE33MUE

HypoVereinsbank München  
BLZ 700 202 70, Konto 91 111  
IBAN DE44 7002 0270 0000 0911 11  
BIC HYVEDEMMXXX

## ORGANISATION

Prof. Dr. phil. Rita Süßmuth  
*Vorsitzende des Stiftungskuratoriums*

Prof. Dr. Hans Bertram  
Michael Durach  
Priv.-Doz. Dr. med. habil. Thomas Erler  
Wilhelm Hecker  
Prof. Dr. med. John Hess  
Karl-Heinz Heuser  
Heinz Hilgers  
Prof. Dr. sc. techn. Dieter Hundt  
Wilfried Jacobs  
Dr. rer. pol. Thilo auf'm Kamp  
Judith Lukacs  
Henry Maske  
Maren Otto  
Manfred Wulf

## Mitglieder des Kuratoriums

Ulrich Bissingen  
*Vorsitzender des Stiftungsrats*

Dr. jur. Karl Rauser  
*Stellvertretender Stiftungsratsvorsitzender*

Wolfgang Goebel  
Adriaan Hendriks  
Detlef Hochstein  
Valerie Holsboer  
Rolf Kreiner  
*Mitglieder des Stiftungsrats*

Manfred Welzel  
*Vorstandsvorsitzender*

Adrian Köstler  
*Vorstand*

## RONALD McDONALD HÄUSER

**Ronald McDonald Haus Aachen**  
Vaalsler Straße 413, 52074 Aachen  
Telefon 0241 88978-0  
Hausleitung Claudia Berning  
haus.aachen@mdk.org  
Schirmherrschaft Heike Meier-Henkel

**Ronald McDonald Haus Bad Oeynhausen**  
Westkorso 19, 32545 Bad Oeynhausen  
Telefon 05731 84227-0  
Hausleitung Stefanie Kruse  
haus.badoeynhausen@mdk.org  
Schirmherrschaft Kerstin Kramer

**Ronald McDonald Haus Berlin-Buch**  
Lindenberger Weg 45, 13125 Berlin  
Telefon 030 9479495-0  
Hausleitung Renate Gerlach  
haus.berlin-buch@mdk.org  
Schirmherrschaft Maren Otto, Matthias Schweighöfer

**Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding**  
Seestraße 28, 13353 Berlin  
Telefon 030 453076-0  
Hausleitung Jenny Mädél  
haus.berlin-wedding@mdk.org  
Schirmherrschaft Eva Padberg

**Ronald McDonald Haus Cottbus**  
*Elternhaus für die Lausitz*  
Leipziger Straße 48, 03048 Cottbus  
Telefon 0355 49384-0  
Hausleitung Sibylle Stahn  
haus.cottbus@mdk.org  
Schirmherrschaft Dagmar Frederic und Achim Mentzel

**Ronald McDonald Haus Erlangen**  
Turnstraße 9, 91054 Erlangen  
Telefon 09131 8093-0  
Hausleitung Sonja Heyder  
haus.erlangen@mdk.org  
Schirmherrschaft t.b.d.

**Ronald McDonald Haus Essen**  
*Das Hundertwasser Haus im Grugapark*  
Unterm Sternenzelt 1, 45147 Essen  
Telefon 0201 43999-0  
Hausleitung Hanna Laura Kasberg  
haus.essen@mdk.org  
Schirmherrschaft Henry Maske

**Ronald McDonald Haus Hamburg**  
Robert-Koch-Straße 20, 20249 Hamburg  
Telefon 040 468862-0  
Hausleitung Carolin Cords  
haus.hamburg@mdk.org  
Schirmherrschaft Nova Meierhenrich

**Ronald McDonald Haus Homburg**  
An der Kinderklinik 23, 66421 Homburg  
Telefon 06841 164444-0  
Hausleitung Tanja Meiser  
haus.homburg@mdk.org  
Schirmherrschaft Christian Schwarzer und Miroslav Klöse

**Ronald McDonald Haus Jena**  
Forstweg 30, 07745 Jena  
Telefon 03641 2830-0  
Hausleitung Steffi Uecker  
haus.jena@mdk.org  
Schirmherrschaft Ute Freudenberg

**Ronald McDonald Haus Kiel**  
Lornsenstraße 2, 24105 Kiel  
Telefon 0431 57991-0  
Hausleitung Eva Strehler  
haus.kiel@mdk.org  
Schirmherrschaft Bettina Tietjen

**Ronald McDonald Haus Köln**  
Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln  
Telefon 0221 888277-0  
Hausleitung Michelle Bautz  
haus.koeln@mdk.org  
Schirmherrschaft Nazan Eckes und Fritz Schramma

**Ronald McDonald Haus Leipzig**  
Rubensstraße 1, 04317 Leipzig  
Telefon 0341 261768-0  
Hausleitung Melanie Schröder  
haus.leipzig@mdk.org  
Schirmherrschaft Sebastian Krumbiegel

**Ronald McDonald Haus Lübeck**  
Ratzeburger Allee 170, 23562 Lübeck  
Telefon 0451 50248-0  
Hausleitung Kathrin Kahlcke-Beall  
haus.luebeck@mdk.org  
Schirmherrschaft Dana Schweiger

**Ronald McDonald Haus Mainz**  
**Projektbüro München**  
Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München  
Telefon 089 74006661-0  
haus.mainz@mdk.org

**Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum**  
Lazarettstraße 40, 80636 München  
Telefon 089 189507-0  
Hausleitung Elena Reumann  
haus.muenchen1@mdk.org  
Schirmherrschaft Clarissa Käfer

**Ronald McDonald Haus München-Großhadern**  
Max-Lebsche-Platz 16, 81377 München  
Telefon 089 740076-0  
Hausleitung Judith Krinke  
haus.muenchen2@mdk.org  
Schirmherrschaft Markus Schroth und Sky du Mont

**Ronald McDonald Haus Oldenburg**  
Brewewaterweg 5, 26133 Oldenburg  
Telefon 0441 96979-0  
Hausleitung Iris Neumann-Holbeck  
haus.oldenburg@mdk.org  
Schirmherrschaft Ines Klemmer und Horst Milde

**Ronald McDonald Tübingen**  
Elfriede-Aulhorn-Straße 3, 72076 Tübingen  
Telefon 07071 94379-0  
Hausleitung Doris Jones  
haus.tuebingen@mdk.org  
Schirmherrschaft Florian König

## RONALD McDONALD OASEN

**Ronald McDonald Oase Erlangen in der Kinder- und Jugendklinik des Universitätsklinikums Erlangen**  
Loschgstraße 15, 91054 Erlangen  
Telefon 09131 530192-0  
Leitung Ines Rauschmaier  
oase.erlangen@mdk.org  
Schirmherrschaft Sarah Connor

**Ronald McDonald Oase Köln**  
Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln  
Telefon 0221 888277-0  
Leitung Michelle Bautz  
oase.koeln@mdk.org  
Schirmherrschaft Nazan Eckes und Fritz Schramma

**Ronald McDonald Oase Sankt Augustin in der Asklepios Klinik Sankt Augustin**  
Arnold-Janssen-Straße 29, 53757 Sankt Augustin  
Leitung Saskia Pawlitzki  
Telefon 02241 16566-62  
oase.sanktaugustin@mdk.org  
Schirmherrschaft Tom Lehel

## KINDERGESUNDHEITSMOBIL

Projektbüro Kindergesundheitsmobil  
Unterm Sternenzelt 3, 45417 Essen  
Telefon 0201 87180700  
Leitung Michaela Schalk  
info@kindergesundheitsmobil.de  
www.kindergesundheitsmobil.de



**TAPFERE LAURA**  
Kurz nach ihrem 1.Geburtstag war es so weit: Die von Geburt an vertauschten Herzkammern unseres ›Titelkindes‹, der kleinen Laura, wurden in einem komplexen chirurgischen Eingriff korrigiert. Sechs Wochen lang war sie Patientin im Deutschen Herzzentrum München. Diese große Operation, mehrere Herzkathetereinführungen und unzählige Untersuchungen hat das kleine Mädchen auch deshalb so gut überstanden, weil ihre Familie im nahe gelegenen Ronald McDonald Haus stets ein Zuhause auf Zeit gefunden hat.

## IMPRESSUM

*Publikation der McDonald's Kinderhilfe Stiftung*

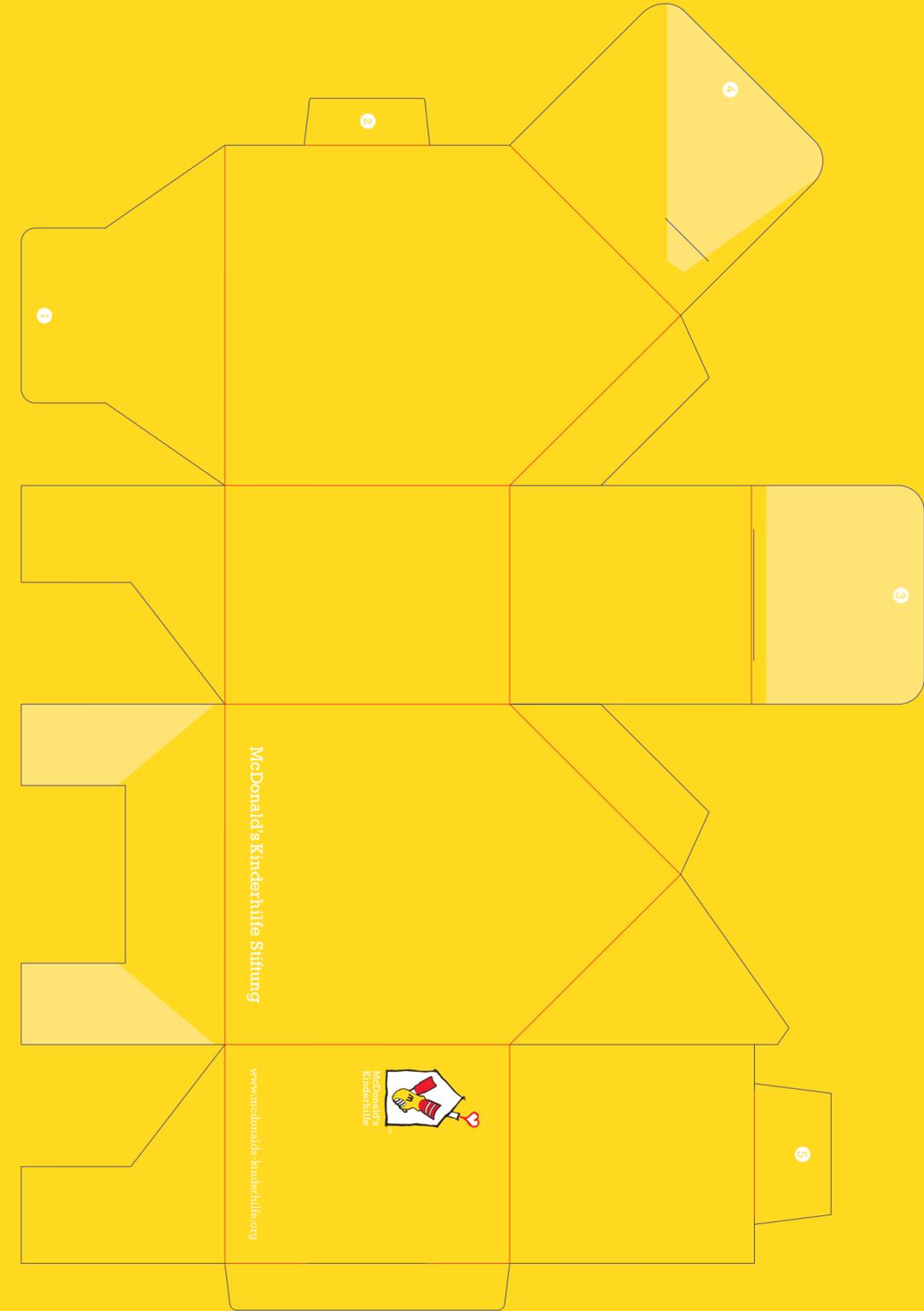
**Herausgeber** McDonald's Kinderhilfe Stiftung  
Gesetzlich vertreten durch  
Manfred Welzel, Vorstandsvorsitzender  
Dr. Micha Wirtz, Jana Ramm

**Redaktion** Martin et Karczinski GmbH, München  
**Gestaltung** Charlotte Holzhäuser, Jana Ramm  
**Texte** G. Peschke Druckerei GmbH, München  
**Druck** McDonald's Kinderhilfe Stiftung,  
Stephanie Füssenich, Urban Zintel,  
Jens Schwarz, My-Linh Kunst,  
Susanne Kern, Tin-Kai Chan

Sofern im Text nur die männliche Form verwendet wird, geschieht dies aus Gründen der Lesbarkeit. Selbstverständlich berichtet dieser Jahresbericht über sämtliche Freundinnen und Freunde der McDonald's Kinderhilfe – wie sie sich an alle interessierten Leserinnen und Leser richtet, ungeachtet ihrer ethischen Herkunft, Religion, Weltanschauung oder ihres Geschlechts.

## BANKVERBINDUNG

**Institut** Bank für Sozialwirtschaft AG  
**Bankleitzahl** 700 205 00  
**Konto** 202 007  
**IBAN** DE02 7002 0500 0008 8460 02  
**BIC** BFSWDE33MUE  
**Stichwort** Jahresbericht 2012





McDonald's  
Kinderhilfe

.....  
**McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG**  
.....

Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München  
Telefon 089 740066-0, Telefax 089 740066-74  
info@mdk.org, www.mcdonalds-kinderhilfe.org  
www.facebook.de/mcdonalds.kinderhilfe  
.....

**SPENDENKONTO**  
.....

Bank für Sozialwirtschaft AG  
BLZ 700 205 00, Konto 202 007  
IBAN DE02 7002 0500 0008 8460 02  
BIC BFSWDE33MUE  
.....

HypoVereinsbank München  
BLZ 700 202 70, Konto 91 111  
IBAN DE44 7002 0270 0000 0911 11  
BIC HYVEDEMMXXX  
.....